WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

12/22 • Dezember 2022 • 4. Jahrgang **Kostenlos zum Mitnehmen** www.raz-verlag.de

Foto: as

Im Advent öffnen sich Wohnungstüren

Lebendiger Adventskalender zum 20. Mal im Sprengelkiez

Laut Wikipedia ist ein lebendiger Adventskalender ein Brauch, bei dem Fenster geschmückt werden und sich Nachbarn vor diesen treffen. Im Sprengelkiez gehen die Menschen bei diesem Brauch einen Schritt weiter – die Treffen finden hinter den Fenstern in den Stuben statt.

Seit 20 Jahren gibt es diese Tradition des Lebendigen Adventskalenders. Aktuell organisiert ihn Siemen Dallmann, „und auf jeden Fall auch nächstes Jahr“,wie der 66-Jährige sagt. Auch er hat recherchiert und weiß, dass diese besondere Art des Treffens unter Nachbarn „lange Zeit der einzige war, der private Türen öffnet“. In diesem Jahr sind es immerhin fünf Privatpersonen, die ihre Wohnungen oder Hinterhöfe für Gäste öffnen.

Das Programm ist online auf www.lebendiger-adventskalender-online.de verfügbar. Die meisten Adventstüren öffnen allerdings Einrichtungen wie Kirchengemeinden, Künstlergemeinschaften oder Stadtteilvereine. Allen Terminen gemeinsam ist, dass es immer etwas anderes gibt. Mal ist es Live-Musik, mal Basteln, mal Kennenlernen, mal gemeinsames Chorsingen. Ein Höhepunkt ist die Spende des Atze Musiktheaters, das dem Kalender 20 Freikarten für Vorstellungen am 23. Dezember und zusätzlich verbilligte Tickets für andere Tage schenkte.

Das Wort Adventskalender lässt an einen christlichen Brauch denken. Der Lebendige Kalender im Sprengelkiez ist aber ein Beitrag zu einem interkulturellen Advent. Siemen Dallmann, Vorsitzender des Gemeindekirchenrates der Osterkirche, findet es gut, dass auch muslimische Bürger mitmachen.

Die erste Ausgabe des Lebendigen Adventskalenders haben Pfarrerin Stobbe und Kraft Wetzel ins Leben gerufen. Anschließend übernahm Klaus Wolfermann. „Er hat wirklich Leute überredet, mitzumachen“, sagt Siemen Dallmann anerkennend. Auch er weiß noch, wie schwierig es in den ersten Jahren war, 24 Tage zu füllen.

Mittlerweile ist der Lebendige Adventskalender so etabliert, dass sich die ersten Orte schon Ende Dezember fürs nächste Jahr eintragen. Siemen Dallmann, der sich als „Kiezianer“ bezeichnet, organisiert den Lebendigen Adventskalender seit 18 Jahren. ***as***

„Wir am Leo“

Der Leopoldplatz hat sich von einem Treff für Alkoholiker zu einem Ort für Drogen entwickelt. Eine neue Initiative, „Wir am Leo“, will die damit einhergehenden Probleme benennen und dagegen vorgehen. ***Seite 4***

Mehr Licht für Weddingplatz

Im Frühjahr 2023 sollen Bauarbeiten für neue Grünanlage starten

Landschaftsarchitekt Franz Reschke führt über den Weddingplatz. Foto: as

Landschaftsarchitekt Franz Reschke hat die Baulampe dabei. Im Dunkeln führt er am 1. November rund 20 Interessierte über den Weddingplatz und stellt dabei die von ihm entworfenen Pläne für den Umbau des Platzes vor. Aktuell ist der Platz gegenüber den Bayer-Hochhäusern kein Anziehungspunkt.

Er ist eher eine vergessene Ecke der Stadt. Damit der Platz wieder schmuck wird, haben die drei Büros Franz Reschke Landschaftsarchitekten, Lichtplaner Anselm von Helm und die Freien Planungsgruppe Berlin Bauunterlagen erstellt. 2023 sollen die Bauarbeiten beginnen. Mitte 2024 könnte der renovierte Platz an die Öffentlichkeit übergeben werden. Die Arbeiten sind in zwei Abschnitte unterteilt. Aus dem Fördertopf Aktives Zentrum Müllerstraße stehen mehr als eine Million Euro bereit.

Franz Reschke nennt seinen Siegerentwurf eine „bestandsorientierte Planung“. Das heißt, die Aufteilung des Platzes folgt im Wesentlichen dem aktuellen Zustand. „Wir können nicht heilen, nur reparieren“, sagt Franz Reschke zu der Schwierigkeit, dass der Platz im Schatten von Hochhäusern liegt und an eine sechsspurige Hauptstraße grenzt. Konkret war dem Landschaftsarchitekten wichtig, „Blickbezüge zu erlauben“ und „auf Augenhöhe Transparenz herzustellen“. Kurz gesagt: Alles soll lichter wirken. Die genauen Pläne hat das Aktive Zentrum auf seiner Webseite veröffentlicht. Am auffälligsten ist, dass die Parkplätze weichen werden. Aktuell sind auf dem nordöstlichen Teil, der offiziell zur Reinickendorfer Straße gehört, über 100 Abstellplätze markiert. Die Zahl soll auf weniger als ein Dutzend sinken. Außerdem soll die Zahl der Bäume von jetzt etwa 50 auf über 80 ansteigen. Gleichzeitig sollen Büsche und Sträucher verschwinden. Nachts sollen Laternen unterhalb der Baumkrone für Licht und Durchblick sorgen. Im Süden des Platzes ist eine Fläche mit rotem Boden und ein roter Brunnen geplant. Die rote Farbe soll nicht an den „roten Wedding“ erinnern, sondern an die roten Backsteine der vormaligen Dankeskirche. Die alte Dankeskirche wurde 1884 fertig. Sie erinnerte an ein gescheitertes Attentat auf Kaiser Wilhelm I. Die moderne Dankeskirche entwarf Fritz Bornemann, ihre Einweihung war 1972. ***as***

Lynarstraße wird Radstraße

Bauarbeiten haben bereits begonnen – Poller am Sparrplatz

Die Lynarstraße wird zur Fahrradstraße, die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Zusätzlich zur Beschilderung will das Bezirksamt mit Markierungen auf die neuen Verkehrsregeln hinweisen. An den Einmündungen der Seitenstraßen soll es laut Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann künftig bessere Sichtbeziehungen geben, die Fußgängern das Überqueren der Fahrbahn erleichtert.

Mit dem Start der Fahrradstraße dürfen nur noch Anlieger die Straßenabschnitte mit Kraftfahrzeugen befahren und auch nur mit Tempo 30. In Höhe des Sparrplatzes wird die Durchfahrt für Autos durch herausnehmbare Poller ganz unterbunden. Im Zuge der Umgestaltung der Lynarstraße schafft das Bezirksamt Mitte neue Stellplätze für Fahrräder, Lastenräder und Sharing-Anbieter. ***dh***

Die Lynarstaße wird die nächste Weddinger Fahrradstraße. Foto: dh

Künftig Umweltbildung am Plötzensee?

Im Schutzgebiet liegende Fischerpinte könnte als Naturschutzstation erhalten werden

Ist der Plötzensee einfach nur eine Badewanne für Weddinger und Nachbarn des Stadtteils oder ein Refugium für die Natur inmitten der Großstadt? Einen Kompromiss zwischen diesen beiden gegensätzlichen Sichtweisen zeigt ein Vorschlag der Stadträtin Dr. Almut Neumann (Grüne) auf. „Eine mögliche Lösung könnte sein, den Ort Fischerpinte als Naturschutzstation neu zu denken und zu entwickeln“, schreibt die Stadträtin in einem Beschluss des Bezirksamtes.

Dieser passierte die gemeinsame Sitzung der sechs Stadträte am 18. Oktober. „Die bereits etablierten Nutzungen – wie insbesondere der ruhige Café- und Barbetrieb tagsüber und abends – könnten in ein solches Konzept integriert werden“, heißt es in dem Papier. Zusammengefasst: Umweltbildung und Feierabendbier sollen sich nicht ausschließen müssen.

Eine Absage erteilt der Text dem Tretboot-Verleih. Weil Mieter der Ruder- und Tretboote „die Ufer von der Wasserseite aus betreten“ und eine Kontrolle nicht möglich ist, sei es „am wirksamsten, wenn der Verleih der Boote eingestellt werden würde“.

Wird die Fischerpinte ein Umwelt-Bildungszentrum? Foto: dh

Auch wenn das Papier formell ein Beschluss ist, so steckt doch in den Formulierungen viel Raum für Verhandlungen. So ist ein Abschnitt mit „Erste Überlegungsansätze“ überschrieben und in den Sätzen finden sich zahlreiche Konjunktive wie „könnte“. Angesprochen wird in dem Text auch die „aktuelle Diskussion um den Standort“. Gemeint ist das berlinweite Echo in mehreren Medien, als bekannt wurde, dass die Fischerpinte schließen muss.

Hintergrund ist, dass der aktuelle Betreiber der Pinte Wolfgang Dühring gemäß der Verträge mit dem Bezirk eigentlich Stege und Hütte abreißen muss. Denn die Pinte befindet sich in einem Landschaftsschutzgebiet, für die Familie Dühring galt eine Ausnahmegenehmigung.

Stadträtin Dr. Almut Neumann will die rein kommerzielle Nutzung der Fischerpinte nun offenbar beenden. Als Vorbild für eine neue Pinte als Umweltstation nennt sie das Projekt Naturschutz in Berlin-Malchow, die Rangerstation Marienfelde und die Station Hahneberg. Details sollen in einem Interessenbekundungsverfahren, eine Art Ausschreibung, geklärt werden.

Zu klären ist auch die Frage, in welchem baulichen Zustand sich die Fischerpinte derzeit befindet. Sollte eine Sanierung notwendig werden, ist eine Beteiligung des Bezirks an den entsprechenden Kosten „grundsätzlich nicht ausgeschlossen“ teilt die Pressestelle des Bezirks mit. ***as***

Wahlhelfer

Der Bezirk Mitte sucht Wahlhelfer bei der Wiederholung der Berlin-Wahl. Freiwillige, die am vorgesehenen Wahltermin (12. Februar 2023) Zeit haben, können die Bereitschaftserklärung (www.bit.ly/3NZL6at) ausgefüllt und unterschrieben ans Bezirkswahlamt Mitte senden. ***dh***

Wahl wird wiederholt

Am 12. Februar geht's an die Urne

Die Wahlpannen im vergangenen Herbst in Berlin haben Konsequenzen. Wie das Berliner Verfassungsgericht am 16. November entschieden hat, ist die Wahl zum Abgeordnetenhaus und den Bezirksverordnetenversammlungen ungültig. Der Landeswahlleiter hatte bereits im Vorfeld der erwarteten Entscheidung den 12. Februar 2023 als Termin für die Wiederholungswahl angekündigt. Damit erfüllt das Land die Maßgabe, dass die Wahl bis 90 Tage nach dem Gerichtsentscheid durchgeführt werden muss.

Auch bei der Bundestagswahl im September 2021 gab es in Berlin erhebliche Unregelmäßigkeiten. Aus diesem Grund soll diese Wahl laut Beschluss des Bundestags deshalb in 431 von 2.257 Wahlbezirken erneut durchgeführt werden. Die meisten dieser Wahlbezirke liegen in Pankow sowie in Charlottenburg-Wilmersdorf. Im Wedding ist der Bundestagswahlkreis 75 teilweise betroffen. Hier sollen die Wähler erneut abstimmen. So soll unter anderem im Brunnenviertel, im Wahllokal Erika-Mann-Grundschule und in der Andersen-Grundschule neu gewählt werden.

Während die Wiederholung der Berlin-Wahl durch das Gerichtsurteil feststeht, ist bei der Wiederholung der Bundestagswahl in Teilen von Berlin möglicherweise noch nicht das letzte Wort gesprochen. Die getroffene Regelung beruht auf einer Entscheidung der Ampelkoalition, der Opposition geht eine Teilwiederholung jedoch nicht weit genug. Die kann den Beschluss beim Bundesverfassungsgericht anfechten. ***dh***

Foto: dh

Baubeginn am Maxplatz

Das Bezirksamt hat mit der Neugestaltung des nordöstlichen Leopoldplatzes (Maxplatz) begonnen. So werden der Bolzplatz, die zentral gelegene Terrassenanlage und der Kinderspielplatz erneuert. Zudem soll es mehr Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten innerhalb der Grünanlage geben. Auch die Fläche der ehemaligen Passierscheinstelle erhält ein neues Gewand. Die Umgestaltung dauert laut Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann voraussichtlich zehn Monate und kostet 1,9 Millionen Euro. Bezahlt wird das mit Mitteln des Landes Berlin, mit europäischen Fördermitteln sowie aus dem Programm „Lebendige Zentren und Quartiere". ***dh***

Was wird aus Karstadt?

Schon seit langem wird über eine mögliche Schließung der Karstadt-Filiale am Leopoldplatz spekuliert. Bei einer Kundgebung der Stadtteilvertretung „Mensch Müller" wurde erneut auf die ungewisse Zukunft hingewiesen. Zwischenzeitlich hat der Konzern Galeria Karstadt Kaufhof Insolvenz angemeldet. Die Entscheidung, welche Filialen geschlossen werden, solle in drei Monaten fallen, hieß es. Die angekündigte öffentliche Veranstaltung zur Zukunft des Standortes am Leopoldplatz soll jedoch trotzdem stattfinden. Die Veranstaltung findet am 1. Dezember, 17 bis 21 Uhr, im Restaurant im Karstadt am Leopoldplatz statt. ***dh***

Schuldenfrei in 3 Jahren
Schuldner-/ Insolvenzberatung für Reinickendorf und Wedding
Kostenlose Erstberatung: Privat- und Regelinsolvenz

Rechtsanwalt Werner Lutz
Schulstraße 4 · 13507 Berlin-Tegel
Telefon (030) 43 65 86 88 / 89
www.schuldnerberatung-reinickendorf.de

Keine Ruhe am Leopoldplatz

Neue Initiative „Wir am Leo" will Probleme benennen

Das Potential des Leopoldplatzes ist auf Anhieb zu sehen, wenn die Cafés Stühle hinausgestellt haben und ein warmer Herbsttag die Backsteine der Kirche wärmt. Doch auch die Probleme am Weddings zentralen Platz sind unübersehbar. Die liegen vor allem in der Drogenszene am Platz, wie die neu gegründete Initiative „Wir am Leo" sagt. „In den letzten Wochen ist es extrem geworden", sagt Sven Dittrich.

Sven Dittrich, Tina Richter und Tahir Maramas von „Wir am Leo" Foto: as

Er ist einer von fünf Gewerbetreibenden in der Nazarethkirchstraße, die sich in der Initiative „Wir am Leo" engagieren. Dittrich sagt, die Emotionen unter den Anwohnern seien hochgekocht, es entstehe das Gefühl, allein gelassen zu werden. Die Gründer der neuen Gruppe sagen gemeinsam, dass die Szene der Abhängigen in letzter Zeit „aggressiver und elendiger" geworden sei.

Laute Streitereien verschiedener Gruppierungen nähmen zu; es sei belastend zu sehen, wie auf dem Platz Abhängige innerhalb von Monaten „verfallen". Tina Richter vom Café „Auf der Suche nach dem verlorenen Glück" sagt, sie wohne seit 20 Jahren am Leo und der Platz habe sich von einem Treff für Alkoholiker zu einem Ort für Drogen entwickelt. Vanessa Bleich vom Café Jojo sagt, es könne nicht sein, dass Menschen den Platz meiden und Kinder verängstigt werden. Unterm Strich finde eine Verdrängung statt. Denn das stecke letztendlich hinter dem verschiedentlich geäußerten Ratschlag, wegzuziehen.

Es sind mehrere Forderungen, die „Wir am Leo" stellt. Für den Platz müsse mehr Geld in die Hand genommen werden, zum Beispiel für mehr Personal bei der Polizei. Es müsse konsumfreie Bereiche geben. Diese müssten im Minimum die Spielplätze umfassen. Die Gruppe will deutlicher als andere Gremien die Politik erreichen. Konkret organisiert „Wir am Leo" Treffen von Anwohnern, hat sich vorgenommen, Unterschriften zu sammeln und will im Januar eine Demonstration organisieren.

Die Bezirkspolitik hat den Leopoldplatz seit Jahrzehnten im Blick. Auf repressive Maßnahmen wie einem Alkoholverbot im Jahr 2009 folgten Umbauten und Neugestaltungen. Aktuell gilt das 2017 beschlossene Konzept, das konfliktvermittelnd und gemeinwesenorientiert ansetzt. Es ist bekannt unter dem Kürzel „Ein Platz für alle". ***as***

Sofort von Null auf Hundert

Kurze Fristen zur Erledigung für neue Schulstadträtin Maja Lasić

Maja Lasić ist seit dem 20. Oktober die neue Stadträtin für Schule und Sport. Am 10. November hat die SPD-Politikerin zum ersten Mal im Ausschuss für Schule gesprochen. Viel Zeit für Einarbeitung und Aufwärmen hat die Stadträtin nicht. Sie steht unter Termindruck.

Erstes und gleichzeitig oberstes Problem ist die Anna-Lindh-Grundschule. Hier läuft eine Debatte um die Frage, ob Abriss mit Neubau oder Sanierung des in den 1950er Jahren gebauten Schulhauses die richtige Lösung ist. Die neue Stadträtin setzt sich für einen Abriss des denkmalgeschützten Gebäudes ein. Dazu muss ihr Amt bis Mitte November einen Wirtschaftlichkeitsbericht erstellen. Der soll belegen, dass ein Neubau für den Steuerzahler günstiger ist. Termin für den Bericht ist die Sitzung des Hauptausschusses des Berliner Abgeordnetenhauses am 23. November. Zeitdruck entsteht, weil der Mietvertrag für das Ausweichquartier im Saatwinkler Damm sechs Jahre läuft. Bis dahin muss das neue oder das sanierte Schulhaus in der Guineastraße schlüsselfertig sein.

Maja Lasić startet durch. Foto: as

Zweites Thema mit Zeitdruck bezieht sich wieder auf die Anna-Lindh-Grundschule. Aufgrund des Notstandortes muss der Bezirk einen Bus-Shuttle organisieren. Doch die aktuelle Bestellung bei einem privaten Busunternehmen endet vor den Weihnachtsferien. Um den Anschluss zum Januar zu schaffen, erarbeitet das Schulamt eine sogenannte beschränkte Ausschreibung für die ersten zwei Monate 2023. Für die Zeit ab März bringt die Stadträtin bereits jetzt eine EU-weite Ausschreibung auf den Weg. Aufgrund der Kosten, die im Raum stehen, ist diese aufwändige und mit Fristen verbundene europaweite Vergabe notwendig.

Nicht zuletzt drückt natürlich der Umbau des für sechs Jahre als Ausweichquartier angemieteten Bürohauses am Saatwinkler Damm. Noch sind nicht alle Etagen umgebaut und mit Klassenräumen ausgestattet. Ziel ist, dass die Anna-Lindh-Grundschule bis Sommer 2023 vollständig umgezogen ist. Aktuell sind noch die 1. und 2. Klassen in Resträumen in der Guineastraße. Die temporäre Lösung im Saatwinkler Damm war im Sommer nötig geworden, weil der Altbau von Schimmel befallen war. Maja Lasić war von 2016 bis 2021 direkt ins Abgeordnetenhaus gewählt und dort für die SPD-Fraktion Bildungspolitische Sprecherin. ***as***

Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!

Jetzt Mediadaten anfordern!

(030) 43 777 82 - 0 oder
anzeigen@raz-verlag.de

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH · Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82 - 0 · Fax (030) 43 777 82 - 22 · anzeigen@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

BORSIG

BORSIG -
Weltweit führende Prozesstechnologie „Made in Reinickendorf“

BORSIG überzeugt seit 185 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewusstsein und Innovationsgeist.
Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage - von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen.
BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie „Made in Germany“.

↘ www.borsig.de

BORSIG GmbH
Tel.: 030 4301-01
Fax: 030 4301-2236
E-Mail: info@borsig.de
Egellsstraße 21
13507 Berlin

Wölfe machen fette Beute

FASS-Cracks unterliegen dem Spitzenreiter deutlich mit 4:7

An Wölfen scheiden sich ja durchaus die Geister, zumindest an den vierbeinigen. Die zweibeinigen aus Schönheide indes sind über jeden Zweifel erhaben. Ihre Vormachtstellung in der Regionalliga Ost stellten sie am 19. November einmal mehr unter Beweis. Im Spitzenspiel bei FASS Berlin vor 232 Zuschauern im Erika-Heß-Eisstadion gewannen die Sachsen mit 7:4 (2:2, 3:1, 2:0). Die Tore für die Weddinger erzielten Patrick Czajka zum zwischenzeitlichen 1:2, Stefan Freunschlag (2:2) und Tom Fiedler (3:3).

Die Qualität des Spiels, die Zuschauerzahl und die Stimmung stimmten, aus Berliner Sicht war freilich das Ergebnis unbefriedigend. Schönheide gewann verdient, vor allem die Chancenverwertung war besser. Am Ende fiel die Niederlage sicherlich zu hoch aus, aber wenn Chancen nicht genutzt werden, ist es schwer ein besseres Ergebnis zu erzielen.

Für die Weddinger war es die zweite Niederlage der laufenden Saison, während Schönheide seine blütenweiße Weste ohne Punktverlust beibehielt. Zwei Wochen zuvor am 5. November hatte FASS auswärts bei ES Weißwasser mit 4:8 verloren.

Nichts zu holen gab es für FASS (r. Felix Braun) gegen den Spitzenreiter Schönheider Wölfe. Foto: Alexandra Bohn

Aber einen Tag nach dem 3:7 gegen die Wölfe konnte die Truppe wieder einen Sieg feiern. Nach eher pomadigem Beginn im Auswärtsspiel beim ESC Dresden steigerte sich die Mannschaft und kam zu einem 9:3 (2:1, 3:0. 4:2)-Erfolg. Damit endet das Doppelwochenende halbwegs versöhnlich. Philipp Hermann, Tom Fiedler, Felix Braun (2), Dennis Merk, Felix Kübler, Daniel Volynec (2) und Patrick Preiß erzielten die Tore.

Vier Partien stehen in diesem Jahr noch an, darunter ein Heimspiel. Am 17. Dezember um 19 Uhr empfängt FASS Tornado Niesky im Erkia-Heß-Stadion. ***bek***

Von Wuppertal ins Maestral

BSV Wedding-Reinickendorf ehrte zwei „Aushängeschilder“

Der lange Weg seines heutigen Wohnortes Wuppertal nach Reinickendorf, wo im Restaurant Maestral die Jahreshauptversammlung des Behindertensportvereins Wedding-Reinickendorf stattfand, hielt Jochen Wollmert nicht von einer Reise nach Berlin ab. Gab ja auch was zu feiern: Der 57-Jährige wurde für seine 30-jährige Mitgliedschaft im BSV geehrt.

Das Tischtennis-Ass nahm an sieben Paralympischen Spielen teil, gewann dabei fünf Gold-, zwei Silber und drei Bronzemedaillen, bei Europameisterschaften gab es elf Mal Gold. In der Weltrangliste war Jochen Wollmert über elf Jahre lang ununterbrochen die Nr. 1. Ein Jahr nach seinem Sieg bei den Paralympics in Sydney 2000 erhielt er die Ehrenmitgliedschaft im BSV. Als erster deutscher Tischtennisspieler wurde er 2010 in die „Hall of Fame der ITTF“ aufgenommen. Für besonders faires Verhalten während der Paralympics 2012 in London erhielt er 2013 die „Baron der Coubertin-Medaille“.

Die zweite Ehrung erhielt der Tischtennisspieler Horst Nehls, der in diesem Jahr dem Verein 65 Jahre angehört. Damit ist er das „dienstälteste Mitglied“. Er war schon 1958 bei der ersten nach dem Krieg ausgetragenen deutschen Tischtennis-Mannschaftsmeisterschaft der Behinderten (im oberbergischen Marienheide 40 km östlich von Köln) dabei. In den mehr als 50 Jahren seiner aktiven Laufbahn hat er an über 100 deutschen Meisterschaften teilgenommen und dabei zwischen 30 und 40 deutsche Meistertitel (O-Ton: „Irgendwann habe ich aufgehört zu zählen“) gewonnen, viele davon im Doppel zusammen mit Peter Barz.

Foto: BSV Wedding-Reinickendorf

Medaillenhamster im Para-Tischtennis: Jochen Wollmert

Der im vergangenen Jahr neu gewählte Vorstand, erstmals in der Vereinsgeschichte aus drei Frauen bestehend, hat sich mit der Neuschaffung von Gruppen in Sportarten, die bisher noch nicht angeboten wurden, wie Badminton und Pilates ehrgeizige Ziele gesetzt. Hier ist man noch auf der Suche nach Übungsleitern. ***red***

„Rehe“ auf dem Sprung zurück in die Landesliga

Fußballer des BSC Rehberge führen die Bezirksliga-Tabelle an – Junger Trainer Deniz Özkaya hat sich etabliert

Bei den Fußballern des BSC Rehberge kann das Weihnachtsfest kommen, die Laune könnte derzeit besser kaum sein. Vier Spieltage vor dem Ende der Hinserie führen die Weddinger die Tabelle der Bezirksliga (3. Abteilung) mit drei Punkten Vorsprung an. 28 Zähler haben die „Rehe“, wie sie allgemein genannt werden, bereits auf ihr Konto gebracht, bei neun Siegen gab es ein Unentschieden und eine Niederlage. Die liegt bereits einige Monate zurück, am 2. Spieltag gab es Ende August ein 1:2 beim TSV Lichtenberg.

Die erfolgreichen Kicker des BSC Rehberge

Fotos (2): BSC Rehberge

Der Übergang des langjährigen im Sommer 2021 zu Arminia Tegel abgewanderten Trainers Thomas Heidbreder zum Trainer-Neuling Deniz Özkaya war nicht einfach, aber er gelang. „Ich war ja jahrelang Spieler, aber mein Rollenwechsel ist von meinen Mannschaftskameraden gut aufgenommen worden. Da gab es keine Probleme“, sagt Özkaya, der inzwischen auch im Besitz der Trainer-B-Lizenz ist. Ein Problem aber war, dass einige Spieler Heidbreder gefolgt waren und Özkaya einen kleinen Umbruch managen musste. „Wir mussten uns erst finden, das hat eine Weile gedauert. Aber im Lauf der vorigen Saison hat das immer besser geklappt, wir haben dann eine Serie mit 13, 14 Spielen ohne Niederlage gestartet“, sagt der Trainer.

Trainer Deniz Özkaya

Am Ende fehlten nur drei Punkte zur Rückkehr in die Landesliga, aus der die „Rehe“ vor vier Jahren abgestiegen waren. Vor der aktuellen Saison machte Özkaya aus seinen Ambitionen keinen Hehl. „Alles andere als der Aufstieg wäre enttäuschend, und die Mannschaft hat das Potenzial dazu“, sagte er im Sommer. Mit einem 4:0 über TuS Makkabi II startete die „Rehe“, die Niederlage in Lichtenberg steckte man weg. Am 2. Oktober grüßte man erstmals von der Tabellenspitze nach einem 3:2-Sieg über den Grünauer BC, der aktuell mit drei Punkten Rückstand schärfster Verfolger ist. Zuletzt gewann man 3:1 bei den SF Charlottenburg-Wilmersdorf. Weiter geht es am 27. November zu Hause gegen den Tabellenfünften SFC Veritas (14 Uhr, Stadion Rehberge).

Lieber ein 0:0 oder ein 4:4? Der im Oktober 33 Jahre alt gewordene Özkaya bevorzugt eher die Nullnummer: „Als Innenverteidiger hatte ich ja eher die Aufgabe, Tore zu verhindern. Aber die Mannschaft soll Fußball spielen.“ Die Abwehr aber steht, ließ nur neun Gegentore in elf Spielen zu. Als seine Stützen auf und neben dem Platz nennt Özkaya Torwart Sinan Sahin, Kapitän Serkan Akkas, mit dem er selbst jahrelang zusammen das Innenverteidiger-Duo gebildet hatte, den vor einem Jahr von Arminia Tegel zurückgekehrten Quentin Rohde sowie Mohamed El-Ali. Der Angreifer ist allerdings derzeit verletzt, Mohamed Siref schließt die Lücke, hat sieben Tore erzielt.

Und dann gibt es noch einen jungen Mann, an dem schon andere Vereine Interesse angemeldet haben: Prince Aboagaye, gerade mal 19 Jahre jung. Der Flügelflitzer erzielte im Vorjahr 18 Tore, jetzt sind es auch schon wieder sieben. „Vom Tempo her gibt es in der ganzen Bezirksliga keinen, der mit ihm mithalten kann“, sagt Özkaya. „Und er fühlt sich wohl bei uns, er wird uns hoffentlich noch eine Weile erhalten bleiben.“ ***bek***

Niederlagen für die Wiesel

Ein Nachbarschaftsduell steht am 26. November für die Basketball-Frauen der Weddinger Wiesel in der 2. Regionalliga Ost an. Um 19 Uhr empfangen die Weddingerinnen den VfB Hermsdorf in der Sporthalle an der Wiesenstraße. Das Team von Trainer Arash Razban, das sich zu dieser Saison aus der 1. Regionalliga in die Spielklasse darunter zurückgezogen hatte, geht als Favorit in die Partie. Nach vier Siegen in Folge gab es allerdings am 19. November die erste Niederlage. Bei den Freibeutern 2010 unterlag man 45:50. Beste Werferin war Antonia Behnsen mit 11 Punkten.

Die Männer indes finden in der Oberliga nicht in die Spur, haben in sieben Saisonspielen bereits fünf Niederlagen kassiert. Zuletzt gab es ein knappes 76:77 bei den Berlin Tigers. Damit belegen die Wiesel-Männer Rang zehn unter zwölf Mannschaften. Vor dem Frauenspiel am 26. November treffen die Wiesel an der Wiesenstraße um 16 Uhr auf den BC Lions Moabit. ***bek***

BAK scheitert im Achtelfinale

Der Berliner Fußball-Pokal, der immer wieder einen neuen Sponsor hat und in dieser Saison also Cosy-Wasch-Pokal heißt, hatte im Achtelfinale am 19./20. November einige Überraschungen parat. Eine unliebsame betraf auch einen hochgehandelten Verein aus Berlin Mitte. Der Berliner AK, Pokalsieger 2012 und im Vorjahr erst im Halbfinale gescheitert, unterlag beim SV Sparta Lichtenberg mit 2:4 und musste vorzeitig die Segel streichen. Der Tabellenführer der Regionalliga Nordost war gegen den Tabellenzweiten der Berlin-Liga chancenlos. Die Lichtenberger spielte auf schneebedecktem Boden mutig nach vorn, lagen nach 18 Minuten bereits mit 2:0 vorn. Sparta-Stürmer Omid Saberdest erhöhte noch vor der Pause auf 3:0 und krönte seine starke Leistung mit seinem dritten Treffer an diesem Tag zum 4:0 nach 66. Minuten. Der BAK betrieb durch Lang und Sussek etwas Ergebniskosmetik, aber war ausgeschieden. ***bek***

Wassergymnastik – neue Gruppen!

Sport-Gesundheitspark im Wedding

Seit mehr als 20 Jahren bieten wir Ihnen im Evangelischen Geriatriezentrum (EGZB) im Wedding ein abwechslungsreiches Training für Jung und Alt.

Sie trainieren in kleinen Gruppen bei Sportwissenschaftlern, so dass alle Übungen individuell auf Ihr persönliches Fitnesslevel abgestimmt werden können.

JETZT AKTIV WERDEN

In unserem Bewegungsbad eröffnen wir aktuell neue Wassergymnastikgruppen – seien Sie schnell, die Plätze sind beliebt!

Unsere Schwerpunkte
- Wassergymnastik
- Medizinisches Krafttraining
- Rückentraining
- Gesundheitstraining
- Herzsport

Einige Angebote werden als Reha- oder Präventionssport bezuschusst.
Wir beraten Sie gern!

Sport-Gesundheitspark Wedding
Im EGZB | Reinickendorfer Str. 61
13347 Berlin | 030 450 83 550
wedding@sport-gesundheitspark.de
www.sport-gesundheitspark.de

Mehr Infos Wassergymnastik

Zentrum für Sportmedizin
Sport-Gesundheitspark
Gesund bewegen.

Hauptmann ohne „Uffenthaltsjenehmigung“

Das Atze Musiktheater hat die berühmte Köpenickiade für Kinder ab zehn Jahren neu inszeniert

Mehr als eine Bühne, wenige Requisiten, ein paar Kostüme und neun Schauspieler braucht es nicht, um eine bekannte Berliner Geschichte zu erzählen. Es ist die Geschichte des Schusters und Hochstaplers Wilhelm Voigt, der als Hauptmann von Köpenick vielen Erwachsenen in der Hauptstadt noch geläufig ist. Dass sie nun auch Kinder kennenlernen werden, ist der Verdienst des Atze Musiktheaters. Die szenisch-musikalische Erzählung „Der Hauptmann von Köpenick – Wie ich wurde, was ich wurde“ von Thomas Sutter feierte kürzlich in der Luxemburger Straße Premiere.

Szene aus dem Stück „Der Hauptmann von Köpenick – Wie ich wurde, was ich wurde“ Foto: Atze Musiktheater

Weil Wilhelm Voigt vorbestraft war, bekam er keinen Job. Ohne Arbeit bekam er keine Wohnung, ohne Wohnung keinen Pass. Ohne diese „Uffenthaltsjenehmigung“ durfte er nicht lange an einem Ort bleiben, wurde immer wieder vertrieben. Ein Teufelskreis, der am Ende dazu führte, dass Voigt als Hauptmann verkleidet das Köpenicker Rathaus übernahm und die Stadtkasse raubte. Dieser Streich machte ihn weltberühmt. Doch es ist keine reine Schelmengeschichte, die das Atze Musiktheater für Kinder ab zehn Jahre erzählt. Diese Inszenierung der Köpenickiade sucht nach Gründen für den Teufelskreis. Dabei stellt Thomas Sutter aktuelle Fragen in den Mittelpunkt. Ist Wilhelm Voigt ein schlechter Mensch? Und was macht überhaupt einen guten Menschen aus? Insbesondere der Schwester der Hauptfigur, Marie, gehen diese Fragen in den kurzweiligen 120 Minuten nicht aus dem Kopf.

Der Bezug zu den aktuellen Nachrichten ist stets präsent, zum Beispiel als der selbsternannte Hauptmann am Rathaus Köpenick eine geflüchtete Frau trifft, die ebenfalls versucht, einen Pass zu bekommen. Hier knüpft die Geschichte über die Begebenheit im Jahr 1906 an aktuelle Ereignisse an. Ganz am Schluss versammeln sich die Hauptfiguren um einen übergroßen Pass, auf dem Wilhelm Voigts Foto klebt. Daneben steht der bekannte Slogan, der sich für von Abschiebung bedrohte Migranten einsetzt: Kein Mensch ist illegal.

Das Stück ist mit dem aktuellen Fokus für die heutige Generation gut aufbereitet worden. Viel Gesang und Musik – von orientalischen Instrumenten bis hin zur E-Gitarre - sowie ein klares Bühnenbild schaffen den Rahmen für eine unterhaltsame und nachdenklich stimmende Geschichte. Das Stück ist eine schöne Ergänzung für das Repertoire des Weddinger Musiktheaters. Tickets für Familien und Gruppen gibt es online unter www.atzeberlin.de ***dh***

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland

Ballinstr. 10
12359 Berlin
Tel.: 030/75488-0
berlin@buderus.de

Berliner Straße 1
16727 Velten
Tel.: 03304/377-0
berlin.brandenburg@buderus.de

Jüdisches Leben im Wedding

Im neuen Buch des Verlages Walter Frey berichten Zeitzeugen

Bücher wie „Am Wedding haben sie gelebt“ sind wahre Schätze. Denn sie sind wahr, das heißt, sie sagen mittels Erinnerungen von Juden die Wahrheit. Und sie sind wertvolle Schatztruhen, die die Worte von Zeitzeugen aufbewahren. Fünf Frauen und ein Mann erinnern sich an die 1930er Jahre, an alltägliche Dinge wie Geschäfte und Eltern. Aber auch an den Schulrauswurf, an mitleidige Blicke, an die Auswanderung, an die ausweglose Angst.

Die sechs Autorinnen, die zugleich als Herausgeber auftreten, bemerken den Unterschied in den persönlichen Erinnerungen der Deutschen und der Juden. Die Deutschen orientieren sich an einschneidenden privaten Ereignissen wie Hochzeiten, Geburten, die Bombennächte. Juden nutzen auffällig stark politische Daten als Anker im Zeitfluss. Und es sind genau diese persönlichen Geschichten, die den Leser ganz besonders berühren.

Der neue Band der Reihe Wedding-Bücher im Verlag Walter Frey ist eine überarbeitete Neuauflage. Bereits in den 1980er Jahren hat der Berliner Geschichtswerkstatt e.V. begonnen, jüdische Zeitzeugen zu befragen. Ziel war es, der „allgemeinen Amnesie“ etwas entgegenzusetzen. Die vor Jahrzehnten eingesammelten und abgedruckten Worte der Zeitzeugen sind unwiederbringlich.

Cover des Buches „Am Wedding haben sie gelebt – Lebenswege jüdischer Bürgerinnen und Bürger“. Foto: Cover Verlag Walter Frey

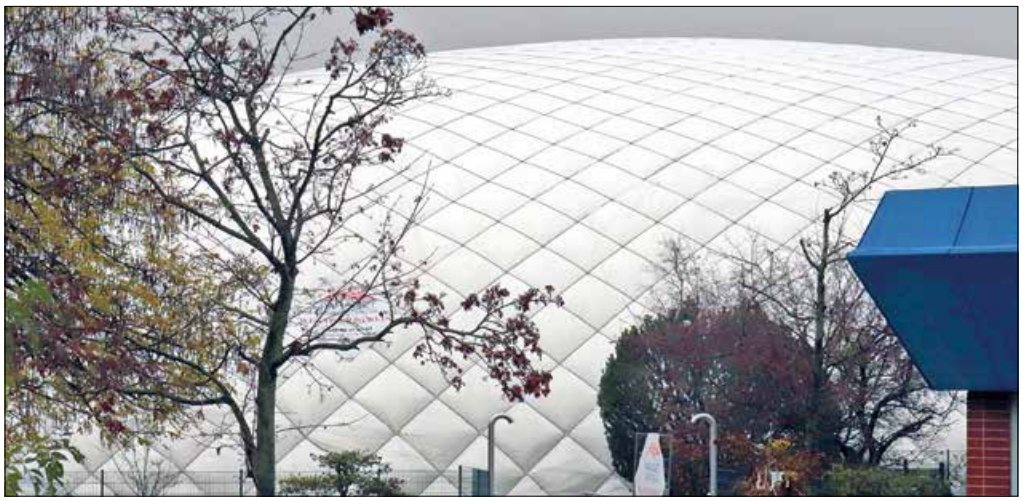
Der zweite Teil des Buches trägt die Überschrift Rekonstruktionen. Die Autorinnen der Geschichtswerkstatt sind ins Archiv gegangen. So können sie zum Beispiel die Enteignung der Familie Apt dokumentieren. Und die verräterische Sprache der Beamten jener Zeit, die so tut, als ob juristische Feinheiten abzuwägen wären und nicht plumper Diebstahl. Die Autorinnen können den Mord an der Pankebrücke nachzeichnen - inklusive des harmlosen Urteils nach dem Krieg.

In Summe ist das Buch ein wichtiger Beitrag zu Erinnerung. Zwar ist heute in der Auseinandersetzung mit bestimmten Interessengruppen weniger das „Vergessen“ ein Problem. Heute ist immer öfter wichtig, dem Relativieren zu widersprechen. Doch ergreifende Bücher wie „Am Wedding haben sie gelebt“ sind gegen das eine wie gegen das andere unschätzbar hilfreich.

Das Buch, das wie die weiteren sieben Bände der Reihe „Wedding-Bücher“ zum Grundwissen über den Stadtteil beiträgt, kostet 20 Euro und erschien Ende September dieses Jahres als Softcover. ***as***

Schwimmen unter der Haube

Kombibad Seestraße mit erweiterten Kapazitäten im Winter



Die Traglufthalle im Kombibad Seestraße. Foto: dh

Wasserflächen fehlen in der ganzen Stadt. Ob für den Vereinssport, für den Schwimmunterricht oder für Freizeitsportler und Gesundheitsbewusste – es könnte aufgrund des Bedarfs noch deutlich mehr Schwimmbäder geben. Dazu kommt insbesondere im Norden der Stadt, dass das Stadtbad Tiergarten nahe des Hauptbahnhofs seit 2019 saniert wird und für den Schwimmbetrieb nicht zur Verfügung steht. Die Berliner Bäder-Betriebe haben sich sicherlich auch aufgrund dieser Situation dafür entschieden, die Traglufthalle in der Seestraße auch in diesem Jahr wieder aufzubauen.

Die Traglufthalle im Kombibad hat bereits Ende Oktober ihren Betrieb wieder aufgenommen. Zwei 50-Meter-Außenbecken sind wie in den vergangenen Jahren überdacht worden und sind so auch im Winter nutzbar. Die Berliner Bäder-Betriebe haben sich nach der Abwägung von Pro und Contra auch in der Energiekrise für den Betrieb der Traglufthalle entschieden. Dem hohen energetischen Aufwand stehe ein hoher Bedarf an Wasserfläche gegenüber, hieß es.

Die Traglufthalle hat dienstags bis freitags von 6.30 bis 16 Uhr und montags von 12 bis 16 Uhr für alle geöffnet. Zu den anderen Zeiten ist die Konstruktion für Schulen und Vereine reserviert. Im normalen Hallenbad wird zusätzlich täglich öffentliches Schwimmen angeboten. Alle Zeiten sind auf der Webseite www.berlinerbaeder.de zu finden. ***dh***

Verstärkung gesucht

Laib & Seele-Team braucht Helfer

Das „Laib & Seele"-Team am Standort in der Kirche St. Paul in der Badstraße 50 sucht Verstärkung. An der Ausgabestelle können Bedürftige samstags ab 12 Uhr gegen einen Nachweis und 1 Euro gespendete Lebensmittel erhalten. An dem Standort werden derzeit pro Woche Lebensmittel für 150 Haushalte sortiert und verteilt. Nun werden Ehrenamtliche gesucht, die diese Arbeit unterstützen möchten. Interessenten können sich telefonisch unter (0177) 65 414 76 bei Anneliese Schulz melden. Im Wedding gibt es derzeit drei Ausgabestellen von „Laib & Seele": in der Badstraße 50, in der Kapernaumgemeinde in der Seestraße 35 und in der Osterkirche in der Samoastraße 14. ***dh***

Foto: as

Lebensmittelausgabe in der Kirche St. Paul in der Badstraße

Computerhilfe

Die NachbarschaftsEtage der Fabrik Osloer Straße sucht Freiwillige, die ältere Menschen bei der Nutzung von Smartphone, Tablet und Computer unterstützen. Gebraucht wird die Hilfe an Montagen von 14 bis 17 Uhr in der Osloer Straße 12. Interessenten können sich bei Maike Janssen per E-Mail (stk-osloer-strasse@berlin.de) oder unter telefonisch unter 38 10 93 29 melden. ***dh***

Auguste forever

„Die Weihnachtsgans Auguste" gehört im Dezember zum Spielplan des Atze Musiktheaters in der Luxemburger Straße 20 wie die Rosine in den Weihnachtsstollen. Zu sehen ist das Stück für Kinder ab fünf Jahren am 17. Dezember um 11 Uhr, am 22./23. Dezember um 15 Uhr sowie am 26./27. Dezember um 11 Uhr. Karten gibt es an der Theaterkasse und online unter www.atze-berlin.de ***dh***

„Wedding ist und bleibt der Nabel der Welt!“

Lari und die Pausenmusik geben ihr traditionelles Jahresabschlusskonzert im Kinosaal des Alhambra

Seit mehr als zehn Jahren feiert die Weddinger Akustik-Rock-Band „Lari und die Pausenmusik“ (LudP) ihr Jahresabschlusskonzert am Samstag vor dem ersten Advent. In diesem Jahr lädt die Combo am 26. November um 19 Uhr ins Cineplex Alhambra in der Seestraße ein. Zusammen mit der befreundeten Band „Schnaps im Silbersee“ wollen die Weddinger in diesem Jahr einen Kinossaal bespielen. Zur Musik kommt eine filmische Dokumentation des musikalischen Jahres der Band. Auch eine Aftershow-Party steht auf dem Programm. Karten für das Kinokonzert gibt es online über das Cineplex Alhambra.

Würde gern auch mal in einem Friseursalon spielen - oder vielleicht im Späti? Lari von Lari und die Pausenmusik. Foto: Ben Kriemann

Neujahrskonzert, Festivalauftritt im Sommer, Clubkonzert im Winter – das kennt man ja. Warum eigentlich ein Jahresabschlusskonzert?
Unser Jahresabschlusskonzert feiern wir bereits seit mehr als zehn Jahren im Wedding. Es ist ein Anliegen unsererseits, auch im Wedding für Freunde, Familie und Herzensmenschen zu spielen und Flagge zu zeigen. Und das hat sich so am Samstag vor dem ersten Advent etabliert. Ursprünglich war es ein Konzert für Freunde in einem unserer Wohnzimmer, zum Beispiel in der legendären Kneipe „Nachtschwärmer Bei Ernst“, oder dem „Ufercafe“. Wir wollen an dem Abend nicht reich werden, sondern uns einfach bei und für die Menschen bedanken, die uns schon sooo lange begleiten, pushen und unterstützen, das reicht!

Was erwartet das Publikum beim angekündigten Film: Wird das eine Liebeskomödie oder ein Actionfilm?
Wir sind sehr stolz und dankbar, diese Filmidee mit der Manu von MMKfilmt gemeinsam umzusetzen. Es ist der Versuch von uns, den Menschen mal aufzuzeigen, was alles an einer Kapelle wie LudP hängt, und nicht auf der Bühne stattfindet. Manu verfolgt und begleitet uns schon eine Weile, ich bin sehr gespannt und freue mich darauf, mich selbst als Actionheld auf der Leinwand zu bewundern …

Wieso zieht es Euch mit den Konzerten immer wieder in den Wedding, was ist für Euch das besondere an unserem Stadtteil?
Also zunächst, Wedding ist meine Heimat, ich bin hier aufgewachsen, wohne jetzt mit meiner eigenen Familie hier, und bestimmt ist der Wedding schon irgendwie in meine DNA übergegangen. Egal wo wir spielen, in Hessen, neulich in Baden-Württemberg oder in Moabit drüben auf der anderen Seite der Putlitzbrücke – immer spricht uns wer an, dass er früher im Wedding gewohnt habe, dass seine Kinder nun dort wohnen, dass seine Lieblingskneipe, die Arbeitsstelle (selten!), oder sonst was ihn mit dem Wedding verbindet – Wedding ist und bleibt der Nabel der Welt! Man glaubt es kaum, oft ist mehr Wedding in anderen Orten, Menschen, Projekten als man auf dem ersten Eindruck glauben mag.

Habt ihr eine Botschaft an die Welt?
Ich habe früher Punkrock gemacht, meine Band mit zirka 13 Jahren hieß „Die Stillen Denker“. Ein gutes Konzert war es, wenn der Pogo abging, mensch vor der Bühne danach schweißnass war, und du im Anschluss an den Gig dich mit all den schönen und aufregenden Menschen zusammen besoffen hast. Ich liebe den Punk und die Punkmusik, aber LudP ist ein Gegenentwurf dazu, es soll um Text, Ansprache, Ansage und Provokation gehen – ich möchte gehört werden, mit den Texten und Themen der Lieder. Da muss es dann nicht immer gleich um die große Weltrevolution gehen, aber ‘ne kleine Revolution im Alltag reicht ja auch schonmal für den Anfang …

Wo schreibt ihr neue Lieder und welchen Anteil hat der Wedding daran?
Ich kann nur über das schreiben, was mich emotional sehr bewegt. Wütend, freudig – egal, aber es muss eine Schwingung in mir auslösen. Als ich zum Beispiel zum zweiten Mal Hans Falladas Roman „Jeder stirbt für sich alleine“ gelesen habe, war ich stark in Emotionen. Als ich hinten im Glossar dann noch las, dass das quasi Nachbarn von mir in der Amsterdamer Straße waren, musste ich dazu ein Lied schreiben. So geht es mir oft: Da ist was, ein Thema, ‘ne Aussage, die lange in meinem Kopf gärt, und dann setze ich mich irgendwann abends in die Küche, wenn die Kids schlafen, oder auf Reisen im Zug, und versuche mich zu einem bestimmten Thema auszukotzen. Lieder wie „Warum Wilmersdorf?“, „Wedding bleibt Hart!“, „Wir bleiben Alle!“, oder eben „Otto und Elise“ haben alle ihren Ursprung in Beobachtungen im Kiez, oder aus Gesprächen mit aktiven Menschen von hier vor Ort. Wir Proben jeden Dienstag in einem eigenen Proberaum, im Herzen des Weddings, in einer christlichen Kirche. Unser Proberaum ist ein wenig eine Mischform aus Musiklabor, Lagerraum, privater Kneipe, Rückzugsort, kreativem Mekka und einfach einem Raum mit hässlichen Leuchtstoffröhren an der Decke und einem ziemlich markanten Eigengeruch. Es ist auch der Familie klar: gehe ich in meinen Proberaum, verlasse ich, wenn auch nur temporär, den Kosmos aus Windeln wechseln, Kita-Elternabend, Einkauf, Wohnungsputz, Energiekrise und Elendsverwaltung, und tauche in meinen ganz intimen Schutzbereich ein. Das gilt es zu bewahren, und sowas brauche ich auch!

Eine Frage noch: Was genau ist Pausenmusik?
Die Pausenmusik ist meine Band und Gang, meine Trümmertruppe. Zunächst gestartet mit Platze und Markus als Überbrückunsprojekt Pausenmusik einer kreativen Pause meines damaligen Duos „Das LariFari“, haben sich mittlerweile einige Menschen unter der Flagge der Pausenmusik versammelt, und wir sind ein Stück des Weges gemeinsam gegangen. Da ich selbst kein klassisch ausgebildeter Musiker bin, war und bin ich stets abhängig von Menschen, die meine Lieder und Texte musikalisch begleiten, veredeln und mit mir gemeinsam aus Scheiße Gold machen – die Pausenmusik.

Danke für das Gespräch.
Interview Dominique Hensel

Von Neukölln bis New York. Alles neu.

Mit dem neuen Tagesspiegel lesen Sie zwei Zeitungen in einer: 40 Seiten aus Deutschland und der Welt. 40 Seiten aus Berlin. Sieben Tage die Woche.

Die ausgebaute Tagesspiegel-Redaktion und über 1.000 Experten aus unserem globalen Netzwerk bieten Ihnen exklusive Informationen und Analysen.

Für die wichtigsten Zukunftsthemen wie Klima, Digitalisierung und Mobilität haben wir Spezialisten-Teams aufgebaut. Und über die Hauptstadtregion informieren wir Sie aus unserer preisgekrönten Berlin-Redaktion.

Testen Sie jetzt den neuen Tagesspiegel! Gedruckt, digital oder beides.

Gedruckt, digital oder beides

40 Tage gratis lesen:
tagesspiegel.de/testen

Ausgabe 06/22 erscheint am 1. Dezember ‘22

kostenlos an 225 Auslagestellen!

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON
www.raz-verlag.de

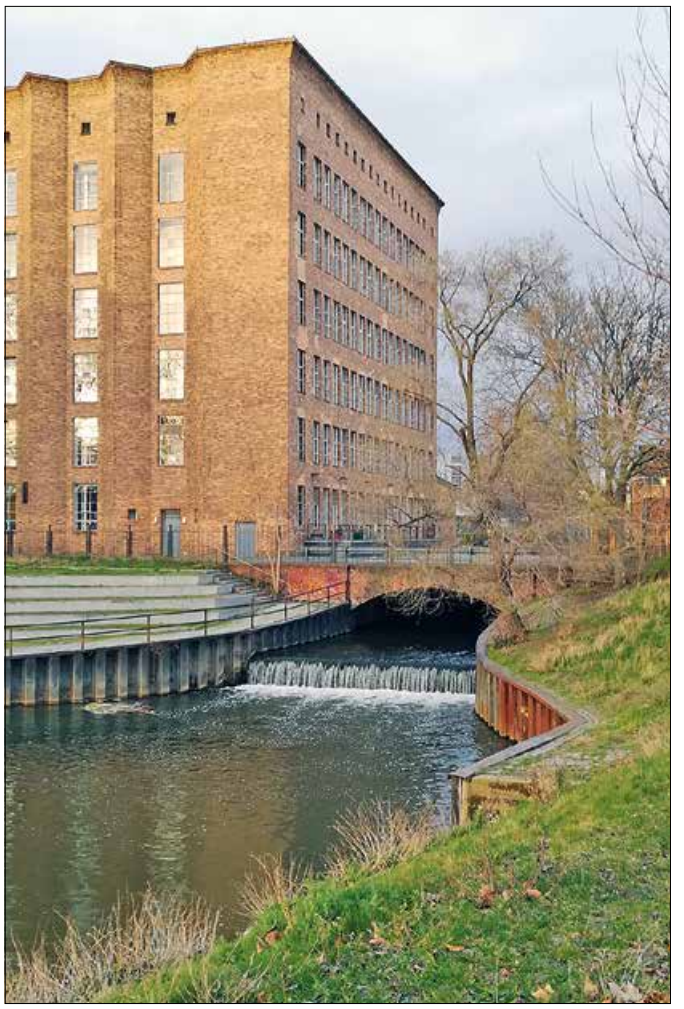
Teil der Panke wird natürlich

UMWELT Verbesserungen beginnen am Nordhafenbecken

Vor drei Jahren hat die Weddinger Allgemeine Zeitung ihre erste Ausgabe herausgebracht. Und in dieser berichtete die Zeitung über die geplante Renaturierung der Panke. Passiert ist in den drei Jahren wenig. Immerhin kündigt der Senat nun an, dass „der Abschluss der Bautätigkeit im Planungsabschnitt Nordhafenvorbecken bis Mitte 2023 erwartet“ wird.

Die Panke erreicht dieses Becken am Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal Kanal über einen Wasserfall. „Der Absturz stellt ein unüberwindbares Hindernis für die Wanderung aquatischer Organismen von den Berliner Innenstadtgewässern in die Panke dar und muss deshalb mittels einer Fischwanderhilfe / Fischtreppe passierbar umgestaltet werden“, teilt die Senatsverwaltung für Umwelt mit.

Außerdem will Berlin zwischen der Chausseestraße und dem Erika-Heß-Eisstadion „ökologische Strukturelemente“ in die Panke einfügen. Das können einfache Steine sein oder Borsten. Mehr wird in den Ortsteilen Wedding und Gesundbrunnen vorerst nicht geschehen, um die wie ein Kanal wirkende Panke wieder in ein Fließ zu verwandeln. Grund ist, dass der Senat das Gewässer zuerst in Buch und anschließend in Karow wieder beleben will. Der Planfeststellungsbeschluss, der beschreibt, wie der gesamte Berliner Teil der Panke auf 17,6 Kilometern renaturiert werden soll, fiel 2019. Die Renaturierung ist aufgrund der EU-Wasserrahmenrichtlinie erforderlich. Diese verlangt von Gewässern einen „guten ökologischen“ Zustand. ***as***



Das Nordhafenbecken der Panke soll renaturiert werden. Foto: as

Halloween mit Nebenwirkungen

RECHT Kinder und Jugendliche randalierten am Gesundbrunnen

Verkleidete Kinder, die von Tür zu Tür ziehen und um Süßigkeiten bitten, ausgehölte Kürbisse mit Teelichtern: das ist Halloween. Auch im Wedding wird diese Tradition gepflegt. Doch der kleine Spaß in der Nacht vom 30. Oktober zum 1. November gerät immer wieder wegen verschiedener gewalttätiger Übergriffe in die Schlagzeilen. In diesem Jahr war in Berlin insbesondere der Wedding betroffen.

Wie die Polizei mitteilte, war am frühen Abend vor allem das Gebiet rund um den Bahnhof Gesundbrunnen betroffen. „Zwischen 20 Uhr und 21.15 Uhr kam es am Hanne-Sobek-Platz in Gesundbrunnen und im naheliegenden Humboldthain zu mehreren Ansammlungen von insgesamt über 100 Personen, überwiegend Kinder und Jugendliche. Aus den Gruppen kam es mehrfach zum Zünden von Pyrotechnik. Außerdem warfen die Kinder und Jugendlichen Eier auf vorbeifahrende Fahrzeuge, unter anderem auch auf Einsatzfahrzeuge der Polizei“, hieß es in der Polizeimeldung. Auch im Bahnhof Gesundbrunnen, in der Bad- und Brunnenstraße sowie der Prinzenallee gab es Probleme mit den Jugendlichen.

Und auch das Olof-Palme-Zentrum in der Demminer Straße war leider betroffen. Hier wurden Türen aufgebrochen, Gegenstände entwendet, Menschen bedroht. Das Nachbarschaftszentrum mit angeschlossenem Kinder- und Jugendzentrum blieb daraufhin eine Woche geschlossen. Das Team lud zu einem Gespräch mit den Jugendlichen ein, die teilweise Nutzer des Hauses sind. ***dh***

Foto: dh

Es gibt Redebedarf! Einladung zum Gespräch wegen der Angriffe auf das Olof-Palme-Zentrum.

Wo die Fernwärme herkommt

SERVICE Nicht nur das Heizkraftwerk Moabit wärmt den Wedding

Ein Leser dieser Zeitung hat gefragt, welche Heizkraftwerke die Fernwärme für die Ortsteile Wedding und Gesundbrunnen produzieren? Die Netze für zentral produzierte Wärme setzen sich über Bezirks- oder Ortsteilgrenzen hinweg, antwortet Dr. Christian Jekat. Er ist Media Relations Manager bei Vattenfall.

„Unser Teilnetz Moabit Nord ist quasi mit Wedding gleichzusetzen", so Dr. Christian Jekat. Dieses Netz reiche aber auch in den Ortsteil Gesundbrunnen hinein. Anders ist dagegen die Lage im Brunnenviertel, das „aus dem Fernwärmeverbund Mitte mit Fernwärme versorgt" wird. Das Teilnetz Mitte erhält heißes Wasser vom Heizkraftwerk Mitte an der Spree nahe dem S-Bahnhof Jannowitzbrücke. Unterstützt wird dieses Teilnetz vom Kraftwerk Scharnhorststraße in Mitte.

Aber Achtung: Die Bezeichnung Teilnetz Moabit Nord, das den Ortsteil Wedding abdeckt, darf nicht zu einem Fehlschluss führen. Anders als der Name nahelegt, kommt der größte Teil der Fernwärme für dieses Netz nicht aus dem Heizkraftwerk Moabit. Und das, obwohl das Kraftwerk vom Sprengelkiez aus in Sichtweite liegt. Dr. Christian Jekat sagt: „Wenn es sehr kalt wird, kommt die Wärme aus dem Heizkraftwerk Moabit." Doch in der Regel funktionierten die Berliner Teilnetze als ein Verbundnetz mit mehreren Einspeisern, „auch das Teilnetz Moabit Nord wird von mehreren Erzeugeranlagen mit Fernwärme versorgt". Ein Blick auf die Karte zeigt, dass vor allem das große Werk in Siemensstadt ein „Einspeiser" ist. Nicht alle Haushalte im Ortsteil Wedding sind ans Fernwärmenetz angeschlossen. Dabei hat Vattenfall Interesse daran, möglichst viele Miethäuser und Gewerbeflächen als Kunden zu gewinnen. Dies vor allem dann, wenn bereits entsprechende Leitungen in der Straße liegen. „Dazu setzen wir zurzeit eine Marketingstrategie auf und um", sagt Dr. Christian Jekat. Das bestätigt das Straßenbild, in dem immer wieder Baustellen für Netzerweiterungen zu sehen sind.

Rohre für Fernwärme an einer Baustelle Foto: as

Sortiert nach Wärmeleistung sind die fünf größten Kraftwerke in Berlin das Werk Marzahn, Reuter West in Siemensstadt, Klingenberg in Lichtenberg, Mitte und Lichterfelde. Außer im Fall von Reuter West setzt Vattenfall auf Erdgas. Ein Heizkraftwerk verknüpft Strom- mit Wärmeproduktion. ***as***

Fledermausruhe

Führungspause wegen Winterschlaf

Der Berliner Unterwelten e.V. hat seine Führungen in der Bunkerruine im Humboldthain zum 1. November eingestellt. Der Bunker ist eins der größten Winterquartiere für streng geschützte Fledermausarten. Weil die Tiere in der kalten Jahreszeit nicht gestört werden dürfen, pausieren die Veranstaltungen der Unterwelten – bis Ende März.

Ab 1. April 2023 kann der Flakbunker wieder besichtigt werden. Interessierte können die Tickets auf der Webseite www.berliner-unterwelten.de oder am Ticketschalter am Bahnhof Gesundbrunnen erwerben. ***dh***

Kinder fordern Licht

GESELLSCHAFT Demonstration für beleuchtete Gehwege

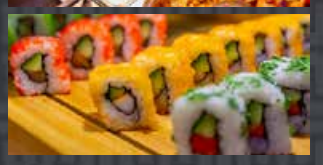
Kinder forderten bei der Lichterdemo am 4. November mehr beleuchtete Gehwege. Foto: as

Nein, das ist kein Sankt-Martin-Fest und auch kein niedlicher Lampionumzug gewesen. Am 4. November haben Kinder bei einer Lichterdemo lautstark für mehr beleuchtete Gehwege in ihrem Umfeld demonstriert.

Mit dem Ruf „Mehr Licht" zogen etwa 20 Kinder durch den Soldiner Kiez. Startpunkte waren das Interkulturelle Zentrum für Mädchen und junge Frauen „Mädea" in der Grüntaler Straße und der Kinder- und Stadtteiltreff Frisbee in der Koloniestraße. Beide Routen vereinigten sich und führten zu einer Abschlusskundgebung vor der Bibliothek am Luisenbad. Hauptanliegen des Umzuges war es, darauf aufmerksam zu machen, dass sich Kinder im Winter bei früh einsetzender Dunkelheit schnell unsicher fühlen.

Bereits seit acht Jahren klagen die Nutzerinnen des Mädchentreffs Mädea über den Lichtunterschied zur Badstraße. Dort hatte Mädea seinen Sitz, bevor der Treff 2014 in die Grüntaler Straße umgezogen ist. Seitdem ist die Straßenbeleuchtung ein Thema für die Mädchen des Treffs. Sie sagen, die Laternen würden vor allem den Fahrweg der Grüntaler Straße ausreichend erhellen, aber nicht den zugehörigen Gehweg.

Als Symbol für den Wunsch nach mehr Licht auf Fußwegen diente ein Mehrpersonen-Kostüm. Das ähnelte in seiner Form einem chinesischen Neujahrsdrachen. Mit dem Drachen, weiteren Lichttänzen und Reden unterstrichen die Kinder ihre Forderungen bei der Kundgebung. ***as***

Ehemaliges Zhou´s five im Moa-Bogen
All You Can Eat
Innenräume klimatisiert
Räume für Feierlichkeiten von 20 – 100 Personen
MITTAGSBUFFET
nur 15 € p. P.
(Mo-Fr 12.00-15.30 Uhr)
ABENDBUFFET
nur 20 € p. P.
(Mo-Fr 17.00-21.30 Uhr)
SA, SO, & FEIERTAGE
nur 21 € p. P.
(12.00-21.30 Uhr)
Kinder 4-10 Jahre zahlen nur 50%!

Reservieren Sie rechtzeitig für die Advents- und Weihnachtszeit!
ZHOU'S FINE 周家 CHINA-RESTAURANT
im Ratskeller Reinickendorf
Tägl. von 12 - 23 Uhr · Tel. 030 - 409 992 34
Eichborndamm 215-239 · 13437 Berlin
www.zhous-fine.de · info@zhous-fine.de

KERZENLICHT
INDIVIDUELLE HERSTELLUNG VON KERZEN & FEINE SCHOKOLADEN

Euer KerzenLicht im Wedding bietet eine große Weihnachtsauswahl an wunderschönen, leuchtenden Kerzen, Wachslaternen, Wachsvasen und anderen besonderen Wachsobjekten an. Desweiteren eine kleine und feine Linie hochwertiger Schokoladen und Trüffel (überwiegend vegan).
Besonderer Tipp: die stimmungsvollen vielflammigen Kerzen
Ich freue mich auf Euch:
kerzliche Grüße
Constance Löbel

FEHMARNER STR. 18 · 13353 BERLIN
MO-FR 10-19 UHR, SA 10-14 UHR, AM 24.12.: 10-12 UHR
030 - 459 77 637

RE 6 tauscht mit RB 21

Der Fahrplanwechsel am Sonntag, 11. Dezember, bringt für den Bahnhof Gesundbrunnen eine geringfügige Änderung. Neu ist, dass künftig die Regionalbahn 21 von Gesundbrunnen in Richtung Spandau und weiter nach Potsdam fahren wird. Die Strecke führt über Staaken, Dallgow und Elstal. Der RB 21 fährt täglich und auch am Wochenende jede Stunde. Im Tausch entfällt der RE 6, der über Spandau und Falkensee nach Norden fuhr. Diese Linie beginnt nicht mehr am Bahnhof Gesundbrunnen. Die wichtigen Regionalexpresslinien 3 und 5 fahren weiterhin im Stundentakt, und auch die Verbindung zum Flughafen BER fährt weiterhin alle 30 Minuten ab Gesundbrunnen. ***as***

Punsch an der Feuerschale

Die NachbarschaftsEtage lädt die Weddinger Nachbarschaft am 2. Dezember zum traditionellen Winterfest ein. Von 16 bis 19 Uhr ist ein gemütliches Beisammensein für die ganze Familie geplant. Es gibt (alkoholfreien) Weihnachtspunsch an der Feuerschale, Gebäck, ein Kinderprogramm und Chormusik. Die Veranstaltung findet im Hof der Fabrik Osloer Straße in der Osloer Straße 12 statt. ***dh***

Spazieren bei jedem Wetter

Der bwgt e.V. will auch in der kalten Jahreszeit zu mehr sanfter Bewegung an der frischen Luft motivieren. Seit Kurzem gibt es deshalb auch überall im Wedding begleitete Spaziergruppen. Auf dem Spazierkurs werden kleinere Gymnastikübungen gemacht. Eine der Gruppen startet montags 11 Uhr an der Fabrik Osloer Straße, Osloer Straße 12. Ein Spaziergang dauert etwa 90 Minuten und findet bei jedem Wetter statt. Nach dem Rundgang gibt es einen Kaffee in der NachbarschaftsEtage. Weitere Spazierangebote von bwgt e.V. finden an anderen Wochentagen statt und beginnen an der Waschküche im Brunnenviertel und am Zukunftshaus Wedding. www.bewegung-draussen.de. ***dh***

Weihnachten auf dem Leo und im Karton

FREIZEIT Zwei Tipps für besondere Veranstaltungen in der Adventszeit im Wedding

Weihnachtslichen Weddingmarkt auf dem Leopoldplatz – 2022 an allen vier Adventssonntagen Foto: dh

Die Zeit von Lichterketten, Glühwein und dem Duft von gebrannten Mandeln beginnt. Bereits Anfang November gibt es auch im Wedding die ersten weihnachtlichen Veranstaltungen. Kleine Weihnachtsmärkte, Beisammensein an der Feuerschale, Konzerte und mehr gehören dazu. Das alles soll die Weddinger in Weihnachtsstimmung versetzen und auch Gelegenheiten für den Kauf von Weihnachtsgeschenken bieten. Zwei Formate haben dabei inzwischen schon Tradition: Kunst im Karton und der weihnachtliche Weddingmarkt.

Designermarkt zum Weddingmarkt

Weit über den Stadtteil bekannt ist der Weddingmarkt auf dem Leopoldplatz. Zum Ende des Jahres wird der Designmarkt zum Weihnachtsmarkt. An den Ständen präsentieren Künstler, Designer und Kunsthandwerker ihre Produkte, zum Beispiel Fotografie, Wohnaccessoires, Schnuck, Mode, Tees, Spirituosen, Keramik, Illustrationen und vieles mehr. Zum Konzept des Marktes von Sabrina Pützer gehört es, dass auch viele Weddinger unter den Standbetreibern sind. In diesem Jahr wird der Weddingmarkt den Leopoldplatz erstmals an allen vier Adventssonntagen in winterlichem Glanz erstrahlen lassen. Er findet somit am 27. November, 4., 11. und 18. Dezember vor der Alten Nazarethkirche statt. Marktzeit ist jeweils von 11 bis 19 Uhr. Neben den jeweils rund 90 Ständen mit handgemachter Kunst und Design gibt es Essen aus aller Welt, Lagerfeuer und ein Programm mit Musik, Märchenstunde, Chorgesang und einer Stockbrot-Station für die kleinen Besucher. Der Eintritt ist frei.

Während der Weddingmarkt die Weddinger den ganzen Dezember über immer wieder einlädt, ist „Kunst im Karton“ auf ein einziges Wochenende begrenzt. Bei der Veranstaltung, die es unter diesem Namen seit drei Jahren gibt, handelt es sich um eine kleine, kurze und günstige Kunstmesse in der Gerichthöfen. Diese befinden sich zwischen Gerichtsstraße 12/13 und Wiesenstraße 62 und sind von beiden Seiten zugänglich. In diesem Jahr findet „Kunst im Karton“ am 2. Dezember von 16 bis 22 Uhr und am 3. Dezember von 14 bis 20 Uhr statt. Der Eintritt ist auch hier frei.

Bei „Kunst im Karton“ präsentieren zwanzig Künstler ihre Werke in 30 mal 40 Zentimeter großen recycelten Obst- und Gemüsekartons in einer ehemaligen großen Fabriketage. Im Angebot sind Malerei, Objekte, Fotografie, Schmuck, Collagen und vieles mehr. Bei Glühwein, Apfelpunsch und Plätzchen können die Besucher in 240 Kartons Kunst entdecken und auch erwerben. ***dh***

ANZEIGE

Budni: Von Hamburg an die Müllerstraße

Drogeriemarkt will in Berlin heimisch werden und setzt dabei auf Nachhaltigkeit

In Hamburg gehört Budnikowski so selbstverständlich zum Alltag dazu, dass die berühmten Miniaturwelten den kleinsten Budni der Welt in ihre Modellanlage eingefügt haben. Derzeit möchte der Drogeriemarkt auch die Herzen der Berliner erobern. In der Hauptstadt hat er innerhalb von drei Jahren elf Filialen eröffnet. Unter diesen ist der im Frühjahr 2021 gestartete Budni-Markt direkt am S- und U-Bahnhof Wedding.

Das 15-köpfige Team in der Müllerstraße 12 leitet Sabrina Smirat. Sie und ihre Mitarbeiter wollen den persönlichen Kundenservice in den Mittelpunkt stellen. Beim Kundenmonitor 2020 schaffte der Filialist Budni bei der Kundenzufriedenheit Platz 1. Eine Auszeichnung, die das Unternehmen erneut gewinnen möchte. Pluspunkte bei der Familienfreundlichkeit sammelt Budni zum Beispiel mit dem Wickeltisch und der Möglichkeit zu Stillen hinter einem Sichtschutz. Geöffnet ist der Budni-Markt von Montag bis Sonnabend von 8 bis 21 Uhr.

Insgesamt finden die Kunden rund 15.000 Artikel in den Regalen – eine große Auswahl an Naturkosmetik, Bio-Lebensmitteln und medizinischen Hilfsmitteln. Foto: budni

Nachhaltigkeit ist ein zentrales Thema für das Unternehmen. So bezieht Budni in der Müllerstraße 12 vollständig Ökostrom. Unter den 15.000 verschiedenen Produkten in den Regalen findet sich eine große Auswahl an Naturkosmetik und Bio-Lebensmitteln. Die Preisschilder informieren, ob ein Artikel einen Beitrag zur Artenvielfalt, zum Süßwasserschutz, Ressourcenschutz und zum Klimaschutz beiträgt. Das Unternehmen nennt dieses Informationssystem mit vier Piktogrammen den Budni-Wegweiser. Mit dem WWF ist Budni eine Partnerschaft eingegangen, in deren Folge die Eigenmarken der Drogerie umweltschonender als zuvor produziert werden.

Aktuelle Auslagestellen

Das nächste Heft erscheint am 1. Dezember 2022

13088 Berlin
Albertinen Buchhandlung
Berliner Allee 91

13158 Berlin
EDEKA Markt
Hauptstraße 23-27
HEM Tankstelle
Straße vor Schönholz 3
Wilhelmsruher Apotheke
Hauptstraße 16

13347 Berlin
Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Berliner Sparkasse
Nazarethkirchstraße 51
Prisma Apotheke
Seestraße 64
Utrechter Apotheke
Maxstraße 13

13349 Berlin
EDEKA Fromm
Müllerstraße 127
Kaufland Berlin-Wedding
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Paul Gerhardt Stift
Müllerstraßee 56-58

13351 Berlin
Bäckerei Nachtigal
Nachtigalplatz 23

13353 Berlin
ATZE Musiktheater
Luxemburger Str. 20
Café Eiskult
Fehmarner Straße 20
Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
EDEKA Schatz
Sprengelstraße 37
Rathaus Wedding
Pressestelle
Müllerstraße 146-147
REWE Josef Seifert
Müllerstraße 141
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149

13355 Berlin
Berliner Unterwelten
Brunnenstraße 105

13357 Berlin
REWE im Gesundbr. Center
Badstraße 4

13359 Berlin
Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
POCO Einrichtungsmarkt
Drontheimer Straße 30a
QM Soldiner Straße
Kolonierstraße 129
Wollank Apotheke
Wollankstraße 30

13403 Berlin
Alnatura
Ollenhauerstraße 106A
Barlach-Apotheke
Auguste-Viktoria-Allee 81
EDEKA Frede
Ollenhauerstraße 107
EDEKA Markt
Eichborndamm 77-85
Eichborn-Apotheke
Eichborndamm 55
Löwenapotheke
Ollenhauerstraße 110A
Lotto Berlin
Waldowstraße 49
Markus Wörther Tabak
Eichborndamm 32
nah und gut Babbel
Quäkerstraße 2
nah und gut Peth
Meller Bogen 2
QM Auguste-Viktoria-Allee
Graf-Haeseler-Straße 17

13405 Berlin
Apotheke am Markt Rdf.
Scharnweberstraße 48A
Berliner Sparkasse
Scharnweberstraße 14
Berliner Volksbank
Scharnweberstraße 14
Büro Demirbüken-Wegner
Scharnweberstraße 118
Café Junge
Oranienburger Str. 103
Möbel Domeyer
Scharnweberstraße 130-131
REWE Markt im Clou
Kurt-Schumacher-Platz 1-15
Rosen-Apotheke
Scharnweberstraße 27

13407 Berlin
Domicil
Thaterstraße 18
EDEKA Peth
Holländerstraße 70
Füchse Berlin
Kopenhagener Straße 33
Kopenhagener Apotheke
Kopenhagener Straße 2
nah und gut Nguyen
Gotthardstraße 13-15
Netto Supermarkt
Gotthardstraße 27
Steinecke
Flottenstraße 26-27
Tabakwaren Eisermann
Alt-Reinickendorf 49
Tabakwaren Tello
Aroser Allee 65
Theodor Poeschke
Alt-Reinickendorf 29 d
Vitanas Senioren Centrum
Stargardtstraße 14

13409 Berlin
Berliner Sparkasse
Residenzstraße 117
Buchhandlung Schäfersee
Markstraße 6
Café am See
Residenzstraße 43
Domicil Seniorenheim
Herbststraße 34
EDEKA Lindenberg
Markstraße 32
Infothek/Stadtteiltreff
Breitkopfstr. 140/Klemkestr.
Kastanienwäldchen
Residenzstraße 109
Neue Apotheke
Residenzstraße 137
Otto Berg Bestattungen
Residenzstraße 68
QM Letteplatz GmbH
Mickestraße 14
REWE Markt
Emmentaler Straße 122-130
Sanimedius-Apotheke
Pankower Allee 47/51
Tilia-Apotheke
Residenzstraße 95-96

13435 Berlin
Café Züri
Senftenberger Ring 51
EDEKA Iden
Wilhelmsruher Damm 231
Ewa-Apotheke
Eichhorster Weg 5
Flotte Lotte
Senftenberger Ring 25
Kaufland Wittenau
Eichhorster Weg 96
Squash-Fitness-Center
Wittenauer Str. 82-86
TSV Berlin Wittenau 1896
Senftenberger Ring 53

13437 Berlin
Getränke Hoffmann
Oranienburger Straße 114
Görs Fleischerei
Alt-Wittenau 19
Netto Supermarkt
Oranienburger Straße 285 A
Oran-Apotheke
Oranienburger Straße 60
REWE City
Roedernallee 118 A
Zeitungsshop & Lotto Toto
Alt-Wittenau 24

13439 Berlin
Äskulap-Apotheke im MZ
Senftenberger Ring 13
BER 26
Dannenwalder Weg 186
Berliner Sparkasse
Senftenberger Ring 5
FACE Familienzentrum
Wilhelmsruher Damm 159
Infopunkt Märk. Zentrum
Wilhelmsruher Damm 132

13465 Berlin
Berliner Sparkasse
Ludolfingerplatz 8-8A
Buchhandlung Haberland
Zeltinger Platz 15
decker-optic
Ludolfingerplatz 9
Deutsche Bank
Welfenallee 3-7
EDEKA Boe
Zeltinger Platz 8
EDEKA Erler
Ludolfingerplatz 6

Landhaus Hubertus
Invalidensiedlung 46
Meisterbäckerei Steinecke
Zeltinger Platz 1-3
Nordlicht am Pilz
Zeltinger Straße 90
REWE City
Ludolfingerplatz 1
Tabakhaus Durek
Zeltinger Platz 2
Wohltorf Immobilien
Ludolfingerplatz 1a

13467 Berlin
Berliner Sparkasse
Heinsestraße 38-40
Bio Company
Heinsestraße 28
Dominikus-Krankenhaus
Kurhausstraße 30
EDEKA Hohefeldstraße
Hohefeldstraße 19 A
Ev. Kirchengemeinde
Wachsmuthstraße 25
Feinbäckerei Laufer
Heinsestraße 37
Feinbäckerei Laufer
Wachsmuthstraße 18
Getränke Hoffmann
Hermsdorfer Damm 80
Görs Fleischerei
Fellbacher Straße 30
Hermsdorfer Apotheke
Glienicker Straße 6
Hermsdorfer Backstube
Hermsdorfer Damm 96
Laufer Feinbäckerei
Seebadstraße 32
Leuchtturm Apotheke
Heinsestraße 32-34
Meisterbäckerei Steinecke
Glienicker Straße 6
MVZ Versorgungszent.
Glienicker Straße 6
REWE
Glienicker Straße 6 b-c
REWE City
Heinsestraße 46
Waldsee-Apotheke
Berliner Straße 41
Weinladen Schmidt
Heinsestraße 30
WG für Senioren
Jean-Jaurés-Straße 7

13469 Berlin
Berliner Sparkasse
Oraniendamm 6-10
Buchhandlung Leselust
Waidmannsluster Damm 181
EDEKA Aras
Oraniendamm 6-10
EDEKA Bestvater
Zabel-Krüger-Damm 25
Ev. Kirchengemeinde
Bondickstraße 76
HEM Tankstelle
Zabel-Krüger-Damm 20
Hörgeräte Dirk Hornig
Waidmannsluster Damm 177
LABSAAL Lübars
Alt-Lübars 8
MEDIMAX
Oraniendamm 6-10
nahkauf
Titiseestraße 3
Octopus Apotheke
Waidmannsluster Damm 176
Sanitas-Apotheke
Oraniendamm 6-10
Titisee-Apotheke
Titiseestraße 5

13503 Berlin
Apotheke am Markt
Bekassinenweg 18
EDEKA Herrmann
Bekassinenweg 24
EDEKA Tozlu
Ruppiner Chaussee 301
nah und gut Lüdtke
Keilerstraße 21
Storchen-Apotheke
Schulzendorfer Straße 70

13505 Berlin
EDEKA Lauerman
Falkenplatz 1
Nahkauf Konradshöhe
Habichtstraße 16
Tabakwaren-Presse Krüger
Eichelhäherstraße 22

13507 Berlin
Alnatura GmbH
Bernstorffstraße 13A
Apotheke Am Tegeler See
Namslaustraße 83
AUDI Zentrum Berlin
Berliner Straße 68
Back-Corner
Alt-Tegel 12
Berliner Volksbank
Berliner Straße 98
Borsig GmbH
Egellsstraße 21
Citykiosk Tegel
Berliner Str. 1/C&A
Deutsche Bank
Schloßstraße 26
domino-world
Buddestraße 10
EDEKA Safa
Berliner Straße 96
EDEKA Ulrich
Bernauer Straße 69
Emstaler Backshop
Neheimer Straße 12
Euro Schulen Haus A
Berliner Straße 66
Goldschmiede Denner
Brunowstraße 51
Info Hallen am Borsigturm
Am Borsigturm 2
Info Point
Alt Tegel 9
Johanniter-Stift
Karolinenstraße 21
Kiosk am Emsthaler Platz
Namslaustraße 85
Konditorei Röttgen
Berliner Straße 3
Langes Imbiss
Berliner Straße 61
nahkauf
Bottroper Weg 18
RAZ Verlag und Medien
Am Borsigturm 15
Renafan gGmbH
Berliner Straße 36/37
Stern und Kreisschiffahrt
Greenwichpromenade

13509 Berlin
Annen-Apotheke
Ernststraße 62
Autohaus Ristow
Soltauer Straße 10
Bäckerei Perlenmühle
Ernststraße 53
Blumen Rettkowski
Ziekowstraße 112
EDEKA Schatz
Miraustraße 62
Eisdiele Angelina
Waidmannsluster Damm 74
Getränke Hoffmann
Waidmannsluster Damm 21a
Getränke Hoffmann
Wittestraße 33-34
HEM Tankstelle
Wittestraße 16
JET Tankstelle
Holzhauser Straße 34
REWE Viet Nguyen Duc
Ernststraße 7
Sawade
Wittestraße 26c
Sellys Leckereien
Waidmannsluster Damm 78
star Tankstelle
Waidmannsluster Damm 54
VfL Tegel 1891
Hatzfeldtallee 29
Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
Zeitungsladen Kosicki
Waidmannsluster Damm 78

16515 Oranienburg
Bäckerei Plentz
Bernauer Straße 47
Bäckerei Plentz
Breite Straße 10
Bäckerei Plentz
Straße am Globus 1
Bäckerei Plentz
Friedensstraße 8

16540 Hohen Neuendorf
AMARITA
Schönfließer Straße 25 b-d
Golfclub Stolper Heide
Am Golfplatz 1
Eger Apotheke
Schönfließer Straße 66
Getränke Hoffmann
Oranienburger Straße 17
Kaufland Hohen Neuendorf
Schönfließer Straße 66
REWE
Schönfließer Straße 25I
Sorella Apotheke
Berliner Straße 27
St.Hubertus Apotheke
Schönfließer Straße 16
Vita Apotheke
Schönfließer Straße 7

16548 Glienicke/Nordb.
Apotheke im Sonnengart.
Märkische Allee 76
Backshop Käseglocke
Eichenallee 9
EDEKA Nemitz
Märkische Allee 76
Feinbäckerei Laufer
Märkische Allee 76
Fahr Rad
Hauptstraße 13
JPower Forming
Niederstraße 45
Sportsmann
Eichenallee 9
Vitadeum Glienicke
Hauptstraße 54

16552 Glienicke/Nordb.
REWE
Schönfließer Str. 1A

16556 Borgsdorf
EDEKA EHB Borgsdorf
Berliner Str. 10
Pflanzen Kölle
Rosenstraße 48

16562 Hohen Neuendorf
Bergfelder Apotheke
Birkenwerderstraße 4

16567 Mühlenb. Land
EDEKA Maske
Hauptstraße 2
Fortuna Apotheke
Hauptstraße 14
Rathaus Mühlenb. Land
Liebenwalder Straße 1

16727 Velten
Bäckerei Plentz
Bahnstraße 7

16727 Oberkrämer
Bäckerei Plentz
Dorfstraße 43

16761 Hennigsdorf
Bibliothek Hennigsdorf
Am Bahndamm 19
Eckert Verbrauchermarkt
Postplatz, Im Bahnhof 3
EDEKA Leher
Paul-Schreier-Straße 9A
Kaufland Hennigsdorf
Postplatz 4/4 C
Klubhaus Hennigsdorf
Edisonstraße 1
McDonald's
Veltenerstraße 16
Stadtinformationszentrum
Rathausplatz 1
Storchen-Apotheke
Havelplatz 2

16766 Kremmen
Bäckerei Plentz
Am Markt 14

Stand 20.09.2022

Neue Koordinatorin

Im Parkviertel gibt es eine neue Ansprechpartnerin für die Stadtteilkoordination. Ab sofort fungiert Birte Führing als Bindeglied zwischen Bürgern und Verwaltung. Die Stadtteilkoordinatorin hat auch den Auftrag, lokale Gruppen zu vernetzen und bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen. So kann sie aus der Stadtteilkasse kleinere Kiezprojekte mit bis zu 500 Euro bezuschussen. Gleichzeitig ist Birte Führing Koordinatorin für die Großsiedlung Schillerhöhe. Ihr Büro befindet sich im Zukunftshaus Wedding, Müllerstraße 56-58. Sie ist per E-Mail (stk-parkviertel@berlin.de) oder telefonsich unter (0172) 375 14 06 erreichbar. ***dh***

Lynarstraße nur mit Fahrrad

Die Lynarstraße wird zur Fahrradstraße, die Bauarbeiten haben bereits begonnen. Zusätzlich zur Beschilderung wird mit Markierungen auf die neuen Verkehrsregeln hingewiesen. Mit dem Start der Fahrradstraße dürfen nur noch Anlieger die Straßenabschnitte befahren und auch nur mit Tempo 30. In Höhe des Sparrplatzes wird die Durchfahrt für Autos durch herausnehmbare Poller ganz unterbunden. ***dh***

Mr. Spock zu Besuch im Wedding

BILDUNG Intergalaktische Gastvorlesung an Hochschule in der Luxemburger Straße

Der Weltraum. Unendliche Weiten ... die Berliner Hochschule für Technik (BHT) hat am 11. November zu einer Intergalaktischen Vorlesung eingeladen. Referent war Dr. Hubert Zitt von der Hochschule Kaiserslautern. In seinem Vortrag ging es aber nicht um sein Fachgebiete, die Elektrotechnik und die Systemtheoretie. Vielmehr nahm er die erschienen Science-Fiction-Fans mit in die Welt von Star Trek. Zitt ist schon lange als Experte der Kult-Serie unterwegs und hält Vorträge über seine private Leidenschaft.

Die Intergalaktische Vorlesung fand zum 11. Mal in der Luxemburger Straße statt. Nach Corona konnten die teilweise kostümierten Zuhörer in diesem Jahr wieder in Präsenz teilnehmen. Unter der bunten Zuhörerschaft fanden sich eine Andorianerin mit blauer Haut und den typischen Fühlern auf dem Kopf, ein Sternenflottenoffizier, aber auch Jedi-Ritter mit Laserschwertern und der dunkle Lord Vader waren teil des Publikums. Im Zentrum stand jedoch ein Herr mit spitzen Ohren und skeptischem Blick: Mr. Spock. Ein deutscher Doppelgänger des berühmten Vulkaniers zog die meiste Aufmerksamkeit auf sich. Viele Teilnehmenden standen Schlange, um von ihm eine Autogrammkarte zu bekommen.

Mr. Spock, eine Andorianerin und ein Sternenflottenoffizier in der BHT Fotos (2): as

Dr. Hubert Zitt bei der Intergalaktischen Gastvorlesung im Wedding

Die ungewöhnliche Veranstaltung war eine Art Fantreffen für Science Fiction-Fans. Doch eigentlich ging es um etwas ganz anderes, den Vortrag von Dr. Hubert Zitt. Seit 1996 hält er Vorträge über Star Trek. Diese Mal beschäftigte sich der als Captain Zitt bezeichnete Referent mit der Frage, ob die technischen Visionen aus Raumschiff Enterprise Wirklichkeit werden können. Die Antwort kennt jeder Star Trek-Fan: die Visionen aus Star Trek sind schon längst real, zumindest einige: Flachbildschirme, Universalübersetzer, Headsets, Fingerabdruckscanner und vieles mehr. Zitt schaute auch nach vorn und zeigte anhand neuerer Filmausschnitte, was sich die Macher der Science Fiction-Welt vorstellen. Sind es 3-D-Spiegel, in die Luft projizierte Bildschirme, Gestensteuerung, programmierbare Materie und künstliche Intelligenz mit Bewusstsein, die bald Realität werden?

Wer möchte, kann mehr dazu in der Weihnachtsvorlesung von Dr. Hubert Zitt erfahren. Sie findet am 15. Dezember ab 19 Uhr statt. Der Link wird auf der Webseite unter www.startrek-vorlesung.de veröffentlicht. Wer für diese Mission keine Zeit hat, der muss bis zur nächsten Intergalaktischen Gastvorlesung in der BHT im Wedding warten. ***as***

Umweltschutz erleben

Ausstellung wird bis 2023 verlängert

Ausstellung „Natürlich heute! Mitmachen für morgen" Foto: dh

Am 14. Dezember 2019 hat das Labyrinth Kindermuseum im Soldiner Kiez seine Ausstellung „Natürlich heute! Mitmachen für morgen" eröffnet. Ursprünglich sollten sich Kinder von drei bis elf Jahre bis ende vergangenen Jahres mit den Themen Umweltschutz und Nachhaltigkeit beschäftigen können. Nun bleibt ein weiteres Jahr Zeit für den Besuch, denn das Muesum in der Osloer Straße 12 hat die Umweltausstellung bis 27. August 2023 verlängert. Aktuell hat das Labyrinth Donnerstag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr sowie Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der letzte Einlass ist jeweils um 17 Uhr. Weitere Infos gibt es unter www.labyrinth-kindermuseum.de ***dh***

Musik und ein paar Tränen

GESELLSCHAFT Abschiedsparty für Anne Lakeberg im City Kino

Vom personellen Wechsel im City Kino Wedding wurde in der WEZ schon berichtet. Zum Ende des Jahres verlässt Anne Lakeberg das Lichtspielhaus in der Müllerstraße 74. Am Freitag, 2. Dezember, verabschiedet sich die Kinoleiterin vom City Kino und den Besuchern.

Um 21.30 Uhr ist jeder eingeladen. Es gibt laut Lakeberg „Musik und Getränke im Foyer und die Gelegenheit zu quatschen, zu tanzen, zu trinken, etwas zu weinen und Abschied zu nehmen". Bereits ab 19.30 Uhr läuft der Film „Unce upon a time in Germany" von der ehemaligen City Kino-Mitbegründerin Wiebke Thomsen und ihrem Mann Johannes. Für die Vorführung gibt es Tickets unter www.lodderbast.de ***dh***

Kinoleiterin Anne Lakeberg Foto: dh

St. Josephskirche – eine Basilika im Wedding

HISTORISCHES Ein überraschendes Baudenkmal in der Müllerstraße 161

An der Müllerstraße würde man wohl kaum eine neoromanische, dreischiffige Basilika vermuten. Aber die St. Josephskirche ist nicht nur groß und beeindruckend, sondern besticht auch durch die besondere Geschichte ihrer künstlerischen Innenausstattung. Ein Bericht von einem Besuch zum Tag des Offenen Denkmals.

Als die Bevölkerung um die Jahrhundertwende in Wedding rasant anwuchs, reichte der Platz für katholische Gläubige in der St. Sebastiankirche am Gartenplatz nicht mehr aus. Für eine Ausgründung wurde ein freies Grundstück zwischen der Willdenowstraße und der Müllerstraße erworben, wo eine Notkapelle errichtet wurde, die noch heute als Gemeindesaal mit Blick auf den Pfarrgarten dient. Die dem Patron der Arbeiter, Joseph von Nazareth, geweihte Kirche selbst wurde von 1907-09 nach Plänen eines Benediktinerpaters aus Maria Laach am Mittelrhein erbaut.

Die St. Josephskirche in der Müllerstraße inmitten einer Häuserfront Fotos (3): Joachim Faust, www.weddingweiser.de

Ein Honorar verlangte der Mönch nicht. Ein bisschen erinnert die Kirche mitten im Wedding an Köln – den Einfluss der rheinischen Romanik erkennt man sofort.

Ursprünglich verfügte die Kirche nur über Stehplätze und ihre Wände und Gewölbedecken waren kahl. Erst in den 1920er-Jahren erhielt sie über der halbrunden Apsis eine Nachbildung des Mosaiks der römischen Kirche San Clemente. 1925/26 wurde die gesamte Kirche mit ornamentalen Mustern und Wandbildern nach der Beuroner Schule ausgemalt. Diese Ausrichtung war von orientalischer und byzantinischer Kunst inspiriert, was man auch der St. Josephskirche anmerkt. Doch war die Innenausstattung nach einem Dacheinsturz infolge eines Bombentreffers verlorengegangen – auch der Hochaltar wurde zerstört. Bei der Wiederherstellung wurden die Wandbilder und Verzierungen bis auf die Kreuzwegmotive und das Dachmosaik in der Apsis in den Seitengängen hell übertüncht.

Erst im 21. Jahrhundert besann sich ein kunstsinniger Pfarrer anhand alter Fotos auf die unter der weißen Farbe schlummernden Schätze. In Absprache mit dem Denkmalschutz wurden die meisten Farbfelder wieder freigelegt und restauriert. Somit erstrahlt die Kirche – bis auf die Deckenwände und das Gewölbe – wieder in rotbraunen, mattgelben und bläulichen Farbtönen. Insbesondere die Engelsfiguren im Altarbereich, die auf den im Krieg zerstörten Putz aufgemalt waren und heute wieder auf Leinwänden abgebildet sind, erinnern optisch an Jugendstil und Art-Déco. Der Altar wurde 1989/90 aus Carrara-Marmor gefertigt.

Besonders im Wedding dürfte die unter der Apsis liegende Krypta sein, die im Krieg verschüttet war. Sie wurde 1995 als Gedenkstätte für den Priester Max Josef Metzger wiederhergerichtet, der für kurze Zeit in der Pfarrei gewirkt hatte. Er wurde 1944 von den Nazis inhaftiert und unter dem Schafott hingerichtet. Das Kreuz in der Krypta wurde von einem italienischen Künstler aus ausrangierten Werkzeugen in Form einer Guillotine gestaltet. Der gegenüber der Kirche liegende Courbièreplatz wurde später nach Max Josef Metzger benannt.

Nicht nur ist die Größe und die künstlerische Ausgestaltung dieser – ansonsten sehr unscheinbar in eine Häuserfront an der Müllerstraße eingebetteten – Kirche beeindruckend, sondern sie dient seit 2018 sogar als Bischofskirche des Erzbistums Berlin. Die St. Hedwigskathedrale in Berlin-Mitte wird derzeit umgebaut, sodass ein geeigneter Ersatzstandort benötigt wurde.

Joachim Faust, www.weddingweiser.de

Blick ins Innere der Kirche

Ornamentale Muster und Wandbilder im Innenraum

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:
Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

Nächste Ausgabe:
15. Dezember '22
Anzeigenschluss:
8. Dezember '22

MEDIADATEN 2023

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

TERMINE 2023

Ausgabe Heft	Erscheinungs-monat	KW	Erscheinungs-termin	Anzeigen-schluss	Druck-unterlagen	Sonderthema
01/23	Januar	**51**	**Do, 15.12.22**	Do, 08.12.22	Fr, 09.12.22	**Weihnachten**
02/23	Februar	**04**	**Do, 26.01.23**	Do, 19.01.23	Fr, 20.01.23	
03/23	März	**08**	**Do, 23.02.23**	Do, 16.02.23	Fr, 17.02.23	**Bildung & Beruf**
04/23	April	**13**	**Do, 30.03.23**	Do, 23.03.23	Fr, 24.03.23	**Rund ums Auto**
05/23	Mai	**17**	**Do, 27.04.23**	Do, 20.04.23	Fr, 21.04.23	
06/23	Juni	**21**	**Do, 25.05.23**	Do, 18.05.23	Fr, 19.05.23	**Fit & Gesund**
07/23	Juli	**26**	**Do, 29.06.23**	Do, 22.06.23	Fr, 23.06.23	
08/23	August	**30**	**Do, 27.07.23**	Do, 20.07.23	Fr, 21.07.23	
09/23	September	**35**	**Do, 31.08.23**	Do, 24.08.23	Fr, 25.08.23	**Bildung & Beruf**
10/23	Oktober	**39**	**Do, 28.09.23**	Do, 21.09.23	Fr, 22.09.23	**Rund ums Auto**
11/23	November	**43**	**Do, 26.10.23**	Do, 19.10.23	Fr, 20.10.23	
12/23	Dezember	**47**	**Do, 23.11.23**	Do, 16.11.23	Fr, 17.11.23	
01/24	Januar	**51**	**Do, 14.12.23**	Do, 07.12.23	Fr, 08.12.23	**Weihnachtsspecial**

ANZEIGENFORMATE & PREISE 2023

Typ-Nr.	Bereich	Format (B x H mm)	Einzelpreis	3 Ausgaben	6 Ausgaben	12 Ausgaben
9000	1/1 Seite	226 x 325	**980,00 €**	882,00 €	785,00 €	690,00 €
9010	1/2 Seite quer	226 x 153	**550,00 €**	495,00 €	440,00 €	390,00 €
9020	1/3 Seite quer	226 x 101	**390,00 €**	350,00 €	315,00 €	275,00 €
9030	1/4 Seite quer	226 x 75	**310,00 €**	280,00 €	250,00 €	215,00 €
9040	1 spaltig 50 mm hoch	42 x 50	**50,00 €**	45,00 €	40,00 €	35,00 €
9050	1 spaltig 75 mm hoch	42 x 75	**75,00 €**	70,00 €	60,00 €	50,00 €
9060	1 spaltig 100 mm hoch	42 x 100	**100,00 €**	90,00 €	80,00 €	70,00 €
9070	2 spaltig 50 mm hoch	88 x 50	**100,00 €**	90,00 €	80,00 €	70,00 €
9080	2 spaltig 75 mm hoch	88 x 75	**150,00 €**	135,00 €	120,00 €	105,00 €
9090	2 spaltig 100 mm hoch	88 x 100	**200,00 €**	180,00 €	160,00 €	140,00 €
9100	2 spaltig 153 mm hoch	88 x 153	**290,00 €**	260,00 €	235,00 €	205,00 €
9110	2 spaltig 310 mm hoch	88 x 310	**520,00 €**	470,00 €	415,00 €	365,00 €
9120	Titelkopf	42 x 50	**150,00 €**	150,00 €	150,00 €	150,00 €
9130	Titelstopper	42 x 50	**120,00 €**	120,00 €	120,00 €	120,00 €
9140	Titelstreifen komplett	226 x 75	**500,00 €**	500,00 €	500,00 €	500,00 €
9150	PIN-Wand 1-spaltig	42 x 75	**100,00 €**	90,00 €	80,00 €	80,00 €
9160	PIN-Wand 2-spaltig	88 x 50	**130,00 €**	115,00 €	105,00 €	105,00 €
9170	Rätselseite	54 x 75	**150,00 €**	135,00 €	120,00 €	120,00 €
9180	Rückseite	226 x 325	**1.100,00 €**	1.000,00 €	900,00 €	900,00 €
9190	Panorama 2+3 Seite	476 x 75	**620,00 €**	570,00 €	510,00 €	470,00 €

SONDERRABATT (nicht mit anderen Rabatten kombinierbar)

Stellenangebote und -gesuche	**30 %**
Kultur- und Vereinsanzeigen	**35 %**
Hochzeits- und Glückwunschanzeigen	**45 %**
Traueranzeigen (rubrikgebunden)	**45 %**

ZUSCHLÄGE

Feste Rubrikenplatzierung	**10 %**

Anzeigen-Preisliste Nr. 4
gültig ab 01.01.2023

Alle Preise verstehen sich je Ausgabe in Euro und zzgl. der gesetzlich vorgeschriebenen Mehrwertsteuer.
Die allgemeinen Geschäftsverbindungen finden Sie unter www.raz-verlag.de/agb.

Auflage: **15.000 Exemplare**
Erscheinungsweise: **monatlich**
jeden letzten Donnerstag im Monat

Vertrieb 80-100 Auslagestellen in Wedding

Heftformat
255 x 350 mm (halb-rheinisches Format)

Satzspiegel
226 x 325 mm, 5 Spalten à 42 mm

Spaltenbreite

1-spaltig	42 mm
2-spaltig	88 mm
3-spaltig	134 mm
4-spaltig	180 mm
5-spaltig	226 mm

Papier
hochwertiges Zeitungspapier mit hoher Weiße

Druckverfahren
4/4-farbig Rollenoffsetdruck

Verarbeitung
2-Klammer-Rotationsheftung

Anzeigenschluss
donnerstags vor Erscheinen, 12 Uhr

Druckunterlagen
freitags vor Erscheinen, 12 Uhr

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Tel. (030) 43 777 82 - 0
Fax (030) 43 777 82 - 22
info@raz-verlag.de • www.raz-verlag.de
Geschäftsführer: Tomislav Bucec

ANZEIGEN

Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Falko Hoffmann
Tel. (030) 43 777 82 - 20 • (0151) 64 43 21 19

DRUCKDATEN

Druckdaten_WEZ@raz-verlag.de

Dateiformat PDF/X-3:2002, Kompatibilität: Acrobat 4.0 / PDF-Standard 1.3. Andere Formate nach Absprache, max. Farbdeckung 200 %

Bildauflösung 250-300 dpi, Strich max. 1.270 dpi, min. Linienstärke: 0,25 pt, Schriften bitte einbetten oder in Pfade umwandeln

WEDDINGERLEBEN

Termine & Marktplatz für Wedding

POETRY SLAM

Fusion Slam: Poetry meets Painting

Ein bisschen Poetry Slam und eine gute Portion Live-Malerei. Zusätzlich noch eine Prise zauberhafter Zwanziger-Jahre-Zeitreise. Beim Fusion Slam bringen die Kiezpoeten Poetry Slam mit wechselnden anderen Künsten zusammen. Es fusionieren die Wortkunst mit live gezeichneten Bildern – improvisiert und von den Texten inspiriert.

Foto: Lisa Meyer

11. Dezember, 19.30 Uhr

Ballhaus Wedding
Wriezener Straße 6
Karten: 9,90/ 14 Euro unter
www.ballhauswedding.de

FAMILIENAKTIVITÄT

Eltern-Kind-Schmuckwerkstatt

In der Schmuckwerkstatt können Kinder mit Hilfe von ihren Eltern ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene Schmuckstücke aus verschiedenen Materialien, wie Perlen, designen. Gerne kann auch eigenes Material mitgebracht werden. Foto: promo

26. November, 14 Uhr

Familienzentrum Wattstraße
Wattstraße 16
www.fz-wattstrasse.pfefferwerk.de,
Anmeldung unter Tel. 44 38 33 45
oder fz-wattstrasse@pfefferwerk.de

KINDERTHEATER

Der Hauptmann von Köpenick

Im Stück wird von Wilhelm erzählt, der als Jugendlicher aus dem Haus gejagt wird und wegen Bettelei das erste Mal hinter Gittern landet. Irgendwann sieht Wilhelm jedoch ein, dass man in manchen Gesellschaften nur jemand werden kann, wenn man schon jemand ist. Und so kam es, wie es kam ... Foto: Atze Theater

27. November, 16 Uhr

Atze Musiktheater - Studiobühne
Luxemburger Straße 20C
Tickets: 12,05/ 10,95 Euro
Tickets über Tel. 81 79 91 88
oder tickets@atzeberlin.de
weitere Informationen und Termine
unter www.atzeberlin.de

DAS BESTE IM WEDDING
Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding , Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.

WEDDINGWEISER.de

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung
www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise:
am letzten Donnerstag im Monat an ca. 80 Vertriebsstellen

Druckauflage: 15.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Telefon (030) 43 777 82-0
Telefax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Mo-Fr 10-14 Uhr

Redaktion: (030) 43 777 82-10
Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Heidrun Berger

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter:
Dominique Hensel (dh),
Andrei Schnell (as), Heidrun Berger (hb),
Bernd Karkossa (bek)

Terminredaktion:
Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:
Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21
Mobil (0151) 64 43 21 19

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiwerbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste
Nr. 3 vom 01.01.2022

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apotheke am Nauener Platz
Reinickendorfer Str 73
Berliner Sparkasse
Schulzendorfer Straße 1
Haus Bottrop
Schönwalder Straße 4
Kolberger Apotheke
Gerichtstraße 18
Lessing Apotheke
Reinickendorfer Str 11-12
Prisma Apotheke · Seestraße 64
QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1
Utrechter Apotheke • Maxstr. 13
Zieten Apotheke · Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark
Barfussstraße 22/24
City Kino • Müllerstraße 74
Edeka Fromm • Müllerstraße 127
Kaufland
Müllerstraße 123-125
Kleo Apotheke
Müllerstraße 130
Opatija Grill · Müllerstraße 70
Paul Gerhardt Apotheke
Müllerstraße 58
Stadtteilzentrum Wedding
Müllerstraße 56-58
Steinbock Apotheke
Müllerstraße 96

13351 Berlin

Bäckerei • Nachtigalplatz 23
BSC Rehberge 1945 e.V.
Afrikanische Straße 45
Werkkunst Galerie Berlin
Otawistraße 9
Zaunkönig Familiencafé
Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

ATZE • Luxemburger Straße 20
Café Chokkolata • Müllerstraße 137
Café Eiskult • Fehmarner Straße 20
Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Coffee Star Orgins & Blends
Müllerstraße 146
Copy Shop Wedding
Tegeler Straße 29
Diana Apotheke
Müllerstraße 142
Edeka Schatz • Sprengelstraße 37
Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67
Fit One • Müllerstraße 35
Gemeindebüro Kapernaum
Seestraße 35
Märkische Apotheke
Müllerstraße 33
Müller Apotheke • Müllerstraße 156 c
Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Rathaus Wedding • Müllerstr. 146
REWE • Müllerstraße 141
Runder Tisch Sprengelkiez
Sprengelstraße 15
Schiller Bibliothek
Müllerstraße 149
Weltladen Wedding
Seestraße 35

13355 Berlin

Apotheke am Gartenplatz
Feldstraße 10
Berliner Unterwelten
Brunnenstraße 105
Café Freysinn
Jasmunder Straße 5
Jasmin Apotheke
Lortzingstraße 42
Kaufland • Brunnenstraße 105/109
Oehmichens Apotheke
Brunnenstraße 64
Olof-Palme-Zentrum
Demminer Straße 28
QM Brunnenstraße
Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter
Apotheke im Gesundbr.-Center
Infopunkt im Gesundbr. Center
alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4
Das Baumhaus · Gerichtstraße 23
Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58
Gesundbrunnenapotheke
Badstraße 64
Gemeindebüro St. Paul Kirche
Badstraße 50
QM Badstraße
Bellermannstraße 81
Schinkel Apotheke
Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße
Osloer Straße 12
Heinrich Zille Apotheke
Prinzenallee 51
Kolonie Apotheke
Kolonienstraße 21
Poco Einrichtungsmarkt
Drontheimer Straße 30 a
QM Soldiner Straße
Koloniestraße 129
Sozialstation
Wollankstraße 58-60
Wollank Apotheke
Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth
Holländerstraße 70

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

KINO

Filme im City Kino Wedding

25. November, 19.30 Uhr:
Meinen Hass bekommt ihr nicht, OMU

26. November, 20 Uhr:
Französische Filmwoche: Suprêmes

27. November, 16 Uhr:
Französische Filmwoche: Mystère, OMU

29. November, 19.30 Uhr:
Tatort-Premiere: Das Opfer

2. Dezember, 19.30 Uhr:
Once upon a time in germany

7. Dezember, 17.30 Uhr:
Die Frau des Polizisten

City Kino Wedding
Müllerstraße 74
Tel. 01525/968 79 21
https://citykinowedding.de

KONZERT

Orgelabend

Domorganist Marcel Andreas Ober aus der Sankt-Hedwigs-Kathedrale Berlin wird einen Abend in der St. Joseph Kirche spielen und Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schmidt und anderen zu Gehör bringen.

4. Dezember, 19.30 Uhr

St. Joseph Kirche
Müllerstraße 161
Eintritt frei
www.hedwigschor-berlin.de

SPORT

Spaziergang

Unter Anleitung von Kursleiterin Cinthia werden leichte während eines Spazierganges Gymnastikübungen durchgeführt, um Energie für den Alltag zu tanken. Es wird etwa 1,5 Stunden durch das Parkviertel spaziert.

8. Dezember, 14 Uhr

Treff: Zukunftshaus Wedding
Müllerstraße 56-58
Teilnahme frei
www.bewegung-draussen.de

WEDDINGMARKT

Weihnachts-ausgabe

Die Weihnachtsausgabe des Weddingmarktes bietet Geschenkideen von lokalen Künstlern und Designern an rund 70 Ständen: von Keramik bis zu selbstgemachten Likören, ebenso wie weihnachtliches Streetfood und Glühwein.

An allen Adventssonntagen, 11 Uhr

Weddingmarkt Leopoldplatz
Eintritt frei
www.wedding-markt.de

TANZTEE

Rock'n'Roll

DJane Manu Tanzratte spielt bekannte Rock'n'Roll-Lieder, bei denen die Gäste dazu animiert werden, das Tanzbein zu schwingen. Die Gäste können auch noch einen Kaffee oder Tee trinken und ein Stück Kuchen essen, um gestärkt weiterzutanzen.

4. Dezember, 16.30 Uhr

Ballhaus Wedding
Wriezener Straße 6
Karten: 13 Euro
www.ballhauswedding.de

LESUNG

„Ihr seid noch nicht besiegt"

Alaa Abd El-Fattah, einer der bekanntesten politischen Gefangenen Ägyptens, hat den Großteil der letzten zehn Jahre in Haft verbracht. In seinem Buch berichtet er von Menschen in Ägypten, die vom Regime unterdrückt werden, weil sie Menschenrechtsverbrechen öffentlich kritisieren.

Foto: Khaled Elfiqi

30. November, 19 Uhr

Silent Green, Kuppelhalle,
Gerichtstraße 35
Eintritt frei
Anmeldung: www.silent-green.de

THEATER

Tatsächlich ... Wedding

Kolumnist Marc, der seit Jahren für die Weddinger „Wogue" schreibt, wird von Chefredakteurin Winni ein Ultimatum gestellt, und sein Freund Bruno macht nach zehn Jahren Beziehung plötzlich mit ihm Schluss. Währenddessen trauert James um seine geliebte Queen und Kevin verbringt versehentlich eine Nacht allein im Gesundbrunnen Center. Mit zwei Einbrechern!

Foto: Raphael Howein

1. bis 18. Dezember, Mo bis Sa ab 20.15 Uhr, So ab 11 Uhr

Prime Time Theater
Müllerstraße 163
Karten ab 29 €
www.primetimetheater.de

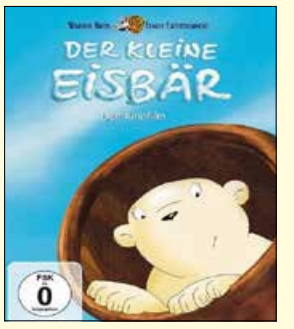
COPY SHOP
WEDDING
Tegeler Straße 29
13353 Berlin
Tel.: 030 / 453 84 63
info@copyshop-wedding.de
www.copyshop-wedding.de
Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9°° - 20°° Uhr
Sa. 11°° - 17°° Uhr

KINO

Filme im Cineplex Alhambra

26. November, 19 Uhr:
Jahresabschlusskonzert „Lari und die Pausenmusik" 2022

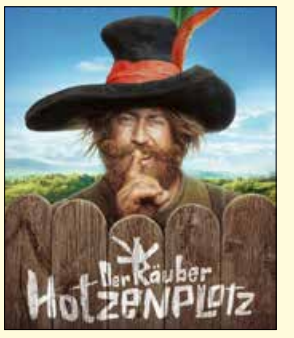
27. November, 10.30 Uhr:
Der kleine Eisbär



30. November, 15 Uhr:
In einem Land, das es nicht mehr gibt

3. Dezember, 14.30 Uhr:
NCT Dream The Movie: In a DREAM

4. Dezember, 14.30 Uhr:
Der Räuber Hotzenplotz



11. Dezember, 10.30 Uhr:
Pettersson und Findus – Das schönste Weihnachten überhaupt

11. Dezember, 15 Uhr:
Der gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch

Cineplex Alhambra
Seestraße 94
Tel. 235 946 943
www.cineplex.de

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

AUTO & MOTORRAD

Neue Autoreifen Michelin Primacy 4 205/45 R17 Sonderpreis 500€, Tel. 431 71 37

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Telefon 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

BEKANNTSCHAFTEN

Sportl. M 59 mit Tagesfreizeit sucht diskr. Beziehung mit symp. Sie. Schreib per WhatsApp 0152 07721889

Mann 73, 1,9 m, schlank, rasiert, HSA, suche nette Partnerin, Telefon 030 68 55 999

Sie sucht ihn Ich bin Ende 60, 1.68m,- schlank und NR. Bin fröhlich, liebe Natur und reise gerne. tel:01629096223

BERUF & KARRIERE

Nette Pflegekraft 53 J. Ur-Berlinerin NR bietet Hilfe in der Senioren Betreuung, Haushalt etc. Ab 10 Stunden Pkw vorh. Tel: 37585252 AB

Sehr gründliche, zuverlässige und ehrliche Polin hilft gerne im Haushalt. Tel. 0151 57 42 12 16 Suche med. Pflegekraft für privat 2 Tg. in der Woche für ca. 10 Std. in Bln. -Tiergarten, Tel. ab 18 Uhr 0171-6016244.

Krankenschwester hat Termine frei für die Pflege und Betreuung von Angehörige zuhause...auch Demenz und bettlägerig...01733908456

Für meine pflegeleichte, moderne 2 Zi-Wohnung suche ich eine zuverlässige Putzhilfe - 3 Std. alle 2 Wochen. Weitere Infos 0175/2435503

ELEKTRONIK & TECHNIK

Druckerpatronen Kodak/ESP TM-K-10XLBK 3 x 19 ml und TM-K10CXL 1 x 62 ml Fehlkauf zus. € 10,00 abzugeben 01728021507

Festnetz-Telefon Concept P 214 schwarz mit Schnur geeignet für Hörgeräte, 10 Kurzwahltasten im Originalkarton 20,- € Tel. 030 398 33 94

Küchenmaschine „Ladymaxx" ersetzt 12 weitere Küchengeräte. 60,- €(SBR) Telefon: 030 398 33 948

Spezial-Senioren-Telefon Doro mit großen Kurzwahltasten mit Bild, bis 35 dB Hörerlautstärke Originalverpackt 40,- € Tel. 030 398 33 948

Bodenstaubsauger Tiger 260 Vorwerk m. Teppichklopfer, Elektrobürste, Polsterrein. und weit. Zubeh. zu verk. Topzust. 300 Eur, T.4337618

Suche Digitalkamera Panasonic DMC SZ 10 oder SZ 8. Tel.: 030 451 44 51

HANDWERK

Klapp-Anlege-Brückenleiter 4x3 Sprossen bis 4,55 m max. 150 kg. = 60,- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Hallo, biete Maler/Lackierarbeiten und Verlegung von Fußböden an, z.B. Laminat, Klick-Vinyl oder Linoleum. Tel. : 017661257703

HAUS & GARTEN

Alles rund um den Garten: Pflege, Entsorgung (Baumschnitt, Hecke, Laub), Steinsetzen, preiswert, schnell, zuverlässig. Ihre schwere Arbeit im Garten. Tel./ Whatsapp: 017613272971

Haushaltshilfe 1x wöchentlich 4-5 Std. in Lübars gesucht. Bitte Email an walzer@berlinwalzer.de

HOBBY & FREIZEIT

Marken-Schlittschuhe mit Hochschaft Gr. 40/41: 30,- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Golfbag Benelton Leder mit 5 Schlägern günstig 100 € unter 01794135534

Rolator Alu leicht, Höhe verstellbar, zusammenklappbar, neuwertig 25€, Rollstuhl fast neu VB, Inkontinent Hosen XL 20€, Tel: 4172743124

Offene Hundebox für den Rücksitz, für 2 kleine Hunde oder einen bis Spaniel-größe. 2 Staufächer für Zubehör VB 20,00 € 0179 290 48 76

Fahrrad mit tiefem Einstieg Hercules 26er grau/blau mit 7 Gang Nabenschaltung Rücktritt und Unkaputtreifen 250€ Tel. 431 71 37

Neuer Anfängerkurs LINEDANCE, montags 12 Uhr, sucht noch Tänzer*innen. Info Tel.68088970 (AB)

IMMOBILIEN

Kennen Sie jemanden, der seine Eigentumswohnung verkaufen möchte? Privatmann freut sich über Tipps, kein Makler. 0163 / 732 52 37

Sie,66 Jahre su. 1-2 Zimmerwohnung mit Balkon, gerne Einlieger Wohnung mit Hundehaltung. Seriöse Angebote: officebook@web.de

Köchin im Waldorfkiga Hermsdorf sucht Whng. in Umgebung. Biete ggf. Gartenarbeit, Pflege, Führerschein, ENB 01606711817 Danke :-)

Nettes Paar sucht Haus (450 qm, <350 T€) in Heiligensee. Kontakt: raniZuhause@gmail.com

Suche 1-2 Zi.-WHG in Wedding bzw. Reinickendorf für ca. 450€ warm; bei Interesse an Fr. Riechert PF 510207 - 13362 Berlin

4-köpfige Familie sucht Wohnung / Haus / Grundstück zum Erwerb. Kontakt: sj1208@gmail.com & 01732626051

3-Z.-Whg. von seriösem Autorenpaar gesucht: barrierearm, ab 75 qm mit Balkon, Terrasse, Garten, EG oder mit Fahrstuhl, nosbund@gmx.net

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Konvolut von 8 sehr schönen Sammeltassen (KPM, Rosenthal, etc.) alt und unbeschädigt, preisgünstig abzugeben. Tel.: 40208215

Antike Gewürzdosen, Set von 6 sehr schönen Dosen, elfenbeinfarbenes Keramik mit Goldornamentik perisgünstig abzugeben. Tel.: 40208215

8 schöne, unbeschädigte Sammeltassen verschiedener Manufakturen (KPM, Rosenthal, etc.) preisgünstig zu verkaufen Tel.: (030) 40208215

Konvolut von 8 Sammeltassen/Untertassen (KPM, Rosenthal, etc.), unbeschädigt, preisgünstig abzugeben! Tel.: (030) 40208215

6 antike kleine Gewürzbehälter mit Deckeln, Keramik, elfenbenfarben und Goldornamentik, preisgünstig abzugeben! Tel.: (030) 40208215

MÖBEL & HAUSRAT

Klapp-Anlege-Brückenleiter 4x3 Sprossen bis 4,55 m max. 150 kg. = 60,- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Blickfang:Schreibtischstuhl „Sedus" rot/schw mit roter Alcantara- Sitzfläche, 5 Rollen NP 600.- € 100,- € 030 39833948

Vielzweck Brückenleiter 4x3 = 40,- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Umfangreiches Werkzeug mit Koffer mit vielen Zusatzteilen: 80.- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Privileg 398 Kühl-Gefrierkombination Großer Kühlschrank 3 Schubladen Gefrierteil: 80.-€(SBR) Telefon: 030 33 948

Küchenmaschine „Ladymaxx" ersetzt 12 weitere Küchengeräte. 50,- €(SBR) Telefon: 030 398 33 948

Geschirrspüler Bosch schon älter aber top in Ordnung: 50.- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

SPORT & WELLNESS

Wir suchen Verstärkung für unsere Vereinssportgruppen in Tegelort für Volleyball (mixed), Fußball, Fitness, Yoga: www.fuexxe-spazzen.de

Fitness-Rudergerät mit LCD-Display, 12 Intensitätsstufen, 120 kg Traglast, L 156 x B 43 x H 48 cm, neuwertig € 145 Tel.: 0171 657 8473

TIERMARKT

Schäferhund-Mix Rüde,2 ½ J.,vom Tiersch. sucht dring. aktives (hunde) sportliches rasseerfahr. Zuhause (ruhiges Umfeld),Sportdogs@gmx.de

Podenca,7 Jahre, vom Tierschutz, sucht dringend aktives Zuhause,gern als Zweithund (ruhiges Umfeld), Sandra@ein-freund-fuers-leben.org

Malinois-Mix Hündin,3 Jahre, sozialverträglich,vom Tierschutz,sucht aktives (hunde)sportliches Zuhause, sportdogs@gmx.de

Betreue Ihre Katzen, da wo sie am liebsten sind, natürlich zu Hause !!!, wenn sie es nicht koennen. Kontakt ueber Handy-Nr. 017673510755

VERSCHIEDENES

Business-Trolley mit vielen Fächern: 15,- € (SBR) Telefon: 030 398 33 948

Verkaufe: Wunderschönes handbemaltes Straußenei auf einem Ständer für 35,00 € Vielleicht ein Geschenk ? Tel. 03040102538

Münzen und Briefmarken kauft an, unter: 030/ 40 10 05 72

Suche alte Armbanduhren und Taschenuhren, auch reparaturbedürftige Stücke sowie Uhrmacher Nachlass. Tel. 030 52659056

verkaufe 5-geschossiges bosch parkhaus kaum gebraucht NP 65,00 euro für euro 20,00. tel.01737185329

verkaufe harry potter lego rise of voldemort original verpackt NP 40,00 euro für 20,00 euro tel. 01737185329

Suche altes Spielzeug (Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug) sowie alte Postkartern, Tel. 4045897

Suche jemanden, der mir im Internet geg. Bezahlung eine Wohnung sucht, Tel. 41199622

WMF-Besteck Spaten - 40tlg, 90 Silber FP € 120 Tel 0162 9356703

Echte Brokat-Hängematte vom Amazonas. Für Deko und Gebrauch. € 40,00 Tel 0162 9356703

Kaufe alte Ansichtskarten,Bravo,Comic Micky Maus,Sigurd usw.,Filmprogramme,Western Krimi Abenteuerhefte,Eisenbahnhefte uvm. 030 4024329

Suche altes Spielzeug (Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug) sowie alte Postkarten. Tel. 404 58 97

TV-Fernsehsessel HUKLA (mit Elektromotor). grau-braun. aus Platzmangel abzugeben. € 50,00.Tadelloser Zustand. Tel 0162 9356703

Skatgemeinschaft Borsigwalde sucht weitere Mitglieder:innen. Tel.: 0174-870 44 01

KRISENDIENSTE & NOTRUFNUMMERN

Weißer Ring e.V.
Außenstelle Berlin-Nord I

Hilfe für Kriminalitätsopfer
Telefon: 11 60 06
Onlineberatung:
www.weisser-ring.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen" bietet Betroffenen erstmals die Möglichkeit, sich zu jeder Zeit anonym, kompetent, sicher und barrierefrei beraten zu lassen.
Tel. 08000 116 016 (24 Stunden)

Berliner Krisendienst für Mitte

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte überfordert sind.

Erreichbar: täglich von 16 – 24 Uhr, Große Hamburger Straße 5, Tel. 390 63 10

BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen und ihre Kinder

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr
Internet: www.big-hotline.de

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800/111 0 111
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.telefonseelsorge-berlin.de

Beratungs- und Seelsorgeangebot für Menschen, anonym und vertraulich

Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43
Tel. 615 75 96
(Migrantinnenberatung)
Internet:
www.frauenkrisentelefon.de

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen Situationen

Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28

Kirchliche Telefonseelsorge Berlin

Tel. 0800/111 02 22
rund um die Uhr; gebührenfrei
Internet:
www.berliner-telefonseelsorge.de

WEDDINGER
Allgemeine Zeitung

NÄCHSTES HEFT

Erscheinungstermin
Donnerstag, 15. Dezember '22
Anzeigenschluss/Termine
Donnerstag, 8. Dezember '22

Ihre private Kleinanzeige in der WEZ

Schalten Sie Ihre Anzeige in einer der folgenden Rubriken

Auto & Motorrad
Bekanntschaften
Beruf & Karriere
Elektronik & Technik
Handwerk
Haus & Garten
Hobby & Freizeit
Immobilien
Kinder & Familie
Kunst & Antiquitäten
Möbel & Hausrat
Reisen & Erholung
Sport & Wellness
Tiermarkt
Unterricht & Nebenjobs
Verschiedenes

Bis zu 3 private Kleinanzeigen kostenlos online eingeben unter
www.raz-verlag.de/wez-kleinanzeigen

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

sehr genauer Zeitmesser | Freizeitfischer | unbekanntes Flugobjekt | Großfamilie | nachgebend, elastisch | folglich (latein.) | ital. Klosterbruder (Kw.) | poetisch: England | englisch: Einheit | Gemahl, Gatte | deutsche Vorsilbe | ein Kohlenwasserstoff | früher, einst | deutscher Dichter † 1590 | Männername | nach Art von (franz.) | Sitz der Stadtverwaltung

gedeckter Tisch | voreingenommen | Maler, Dichter, Musiker

flach, seicht | Moorleuchten | ‚James Bond'-Regisseur | ein Brettspiel | antike griech. Landschaft

nicht stereo | nicht talentiert | Frau von David Bowie | griechische Unterwelt | Nachkommen | chem. Zeichen für Astat

früherer Lanzenreiter | lateinisch: ich | Sachgebiet | unempfänglich | Abwasserreinigungsanlage | Lärm

am jetzigen Tag | Teil vieler Buchstaben | Kirchenlehre | Abk.: siehe auch | Kunstdünger | Ausruf des Erstaunens

Fluss in Frankreich | Saatgut | Jobvergabe | Quantum, Menge

von Sinnen | törichte Menschen | lateinisch: zehn | kleine Früchte | Schutzpatronin der Mütter | span. Mehrzahlartikel | Kladde | Tonbezeichnung

ländliche Wohnsiedlung | beste Schulnoten (ugs.) | englisch: sein | Bestellung | natürl. Haarfärbemittel | Meeressäugetiere

geschickt umgehen (ugs.) | Gliederfüßer | schweiz. Alpengipfel | US-Künstler † (Andy) | ehem. deutsche Münze (Abk.)

Verhaftung | ätzende Flüssigkeit | käuflicher Gegenstand

pur, sauber | englisch: eins | Denkschrift (Kw.) | 4

wirklich | Honigwein | ägyptischer Sonnengott | Elfenkönig | alte Musikschlager

Darlehensgebühren | bloße Theorie | Niederschlag | 3 | drakonisch | japan. Verwaltungsbezirk | Trottel | Abk.: ohne Ort

6 | baskisches Ballspiel | franz., span. Fürwort: du | Gewürz | Teil dorischer Säulen | Rabenvogel

Storch in der Fabel | Gefäß, Topf (ugs.) | Nischen

germanische Gottheit | niederes Wasserpflanze | Auerochse | Forschungseinrichtung | Spielkartenfarbe | verbrauchte Luft | kurz für: eine | das Unsterbliche (Mz.) | förmliche Anrede

Bindewort | 7 | biblischer Priester | Ureinwohner Japans | kurze Aufzeichnung | Rohpetroleum | Marotte

Zweck, Bedeutung | Furcht | ehem. finnische Münze | Radlager | Videorekordertechnik (Abk.) | Taufzeugin

Nahrung aufnehmen | Vorname der Aichinger | Rinderfett | steiler Bergpfad | Fluss in Belgien | Wundschutz | 1 | Vorname des US-Dichters Pound | Urzeitechse (Kw.)

‚Italien' in der Landessprache | lateinisch: Götter | Schauspieler | Ort bei Zwolle (NL) | Computerbetriebssystem | Figur in Wagners ‚Rheingold' | Langarmaffe | eingeschaltet | Goldmünzen | spanischer Artikel | englisch: herauf, aufwärts | gegenwärtig | 2

flach positionieren | Lachsforelle | mäßig warm | Atombaustein | Frauenkurzname

Rufname der Taylor † | Fußballbegriff, Abgabe | Argonautenführer

GreifDesign
AGENTUR FÜR PRINT & WEB

Werbung für den Wedding

Corporate Design
Webseiten
Drucksachen

unkompliziert · zuverlässig · zeitnah

www.greifdesign.net

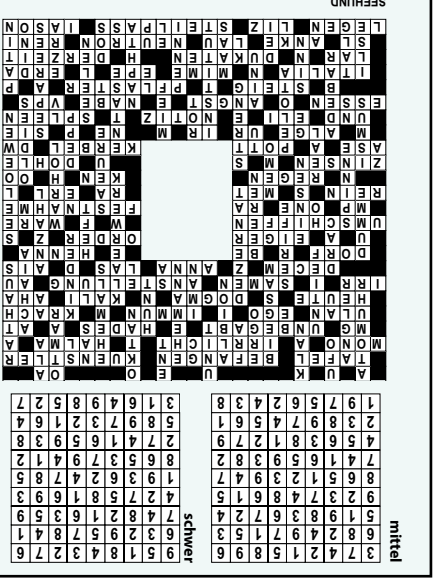
SUDOKU mittel

3			2	1				6
6	8			9			5	
5		9	8					4
9				4		6		
	6		1		3		4	
		1		5				2
4					1	2		9
	3			7			6	1
1				6	2			8

SUDOKU schwer

9	5				3			6
		2		5			4	
		8			6		5	9
	2					6		
			6		4			
		5					1	
2	7		1			9		
	8			3		1		
3			4				2	7

AUFLÖSUNG



WEZ PINNWAND

Die großen Buchstaben haben im Oktober und November auf die Ausstellung einer Künstlergruppe um den ukrainischen Künstler Anton Kats aufmerksam gemacht. „Grounded outer space people“ stand auf den Scheiben der städtischen Galerie Wedding im Rathausgebäude in der Müllerstraße. Neben den großen Zeichnungen an den Wänden gab es Workshops, Performances sowie Klangarbeiten zu erleben. Foto: dh

23 Künstler der Gerichtshöfe Wedding laden am Freitag, 2. Dezember, 16 bis 22 Uhr und Sonnabend, 3. Dezember, 14 bis 20 Uhr, zu „Kunst im Karton“ – Kleinformatige Kunst zu kleinen Preisen im Wedding – in die Gerichtshöfen Wedding, Aufgang 2, ein. Sie präsentieren ihre Werke in jeweils 12 recycelten Obst- und Gemüse-Kartons. Die kleine Kunstmesse entstand 2019 als Nachfolgerin der Nikolaus-Vernissage MoKuzuMimi mit Kunst in (Plastik-)Tüten. Eintrittsspende: 1 Euro Foto: Veranstalter

WEDDINGWEISER.de

Ich suche ein Zuhause!

Mogli ist ein knapp 9 Jahre alter Mops-Chihuahua-Mischling. Er sieht zwar eher wie ein Möpschen aus, hat aber die Größe eines Chihuahua und ist ein kinderlieber, verschmuster, verspielter kleiner Kerl, lebhaft und lauffreudig. Er genießt die Aufmerksamkeit seiner Menschen und liebt Körperkontakt. Am liebsten möchte er überall dabei sein und ist ein treuer Begleiter. Ein guter Beifahrer ist er auch. Mogli ist eigentlich rundum gesund, aber er ist Allergiker und verträgt kein Fertigfutter. Wer gibt diesem liebenswerten kleinen Kerl ein neues Zuhause? Kontakt: Tiere suchen Freunde e.V., Tel. 395 077 44 oder 0177/433 29 68 Infos: www.tieresuchenfreunde.de Foto: Tiere suchen Freunde e.V.

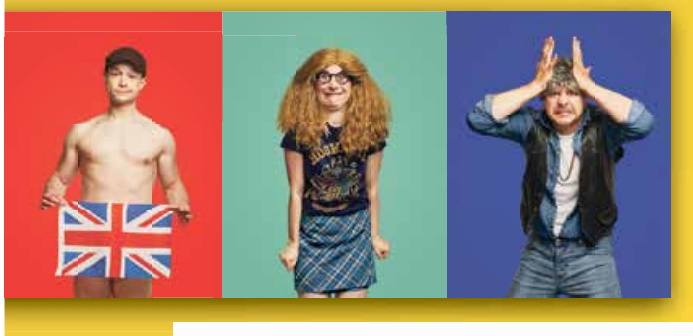
Das Gerüst am neuen Gesundheitszentrum der AOK in der Müllerstraße Ecke Ostender Straße ist weg – der Neubau ist inzwischen fertig. In dem modernen Neubau sind seit Kurzem verschiedenen Artztpraxen untergebracht – Allgemein- und Fachärzte sowie eine Kinderarztpraxis. Foto: dh

Club Aviator
Lindower Straße 18

Jolka-Fest als Familienmusical in russischer Sprache

10.12.22, 10 Uhr,
Eintritt ab 20€ unter
www.aviator-berlin.de

DAS BERLINER KULT-THEATER



prime time theater

präsentiert

Tatsächlich...WEDDING

außerdem im Programm November 2022 – März 2023

Jetzt Tickets kaufen!
primetimetheater.de

PANDEMIEGERECHT ZERTIFIZIERTE LÜFTUNG
*** IM GANZEN THEATER ***

FÜR 8-80+ freigegeben

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

BORSIG · PSD Bank Berlin-Brandenburg eG · SPIELBANK BERLIN · RDM Rheinische Druckmedien · RAZ Verlag Einfach mehr davon · Ruderus · Sachverständigen Zentrum Berlin | Brandenburg · gefördert durch · NEUSTART KULTUR · BERLIN · Bayer/Kultur